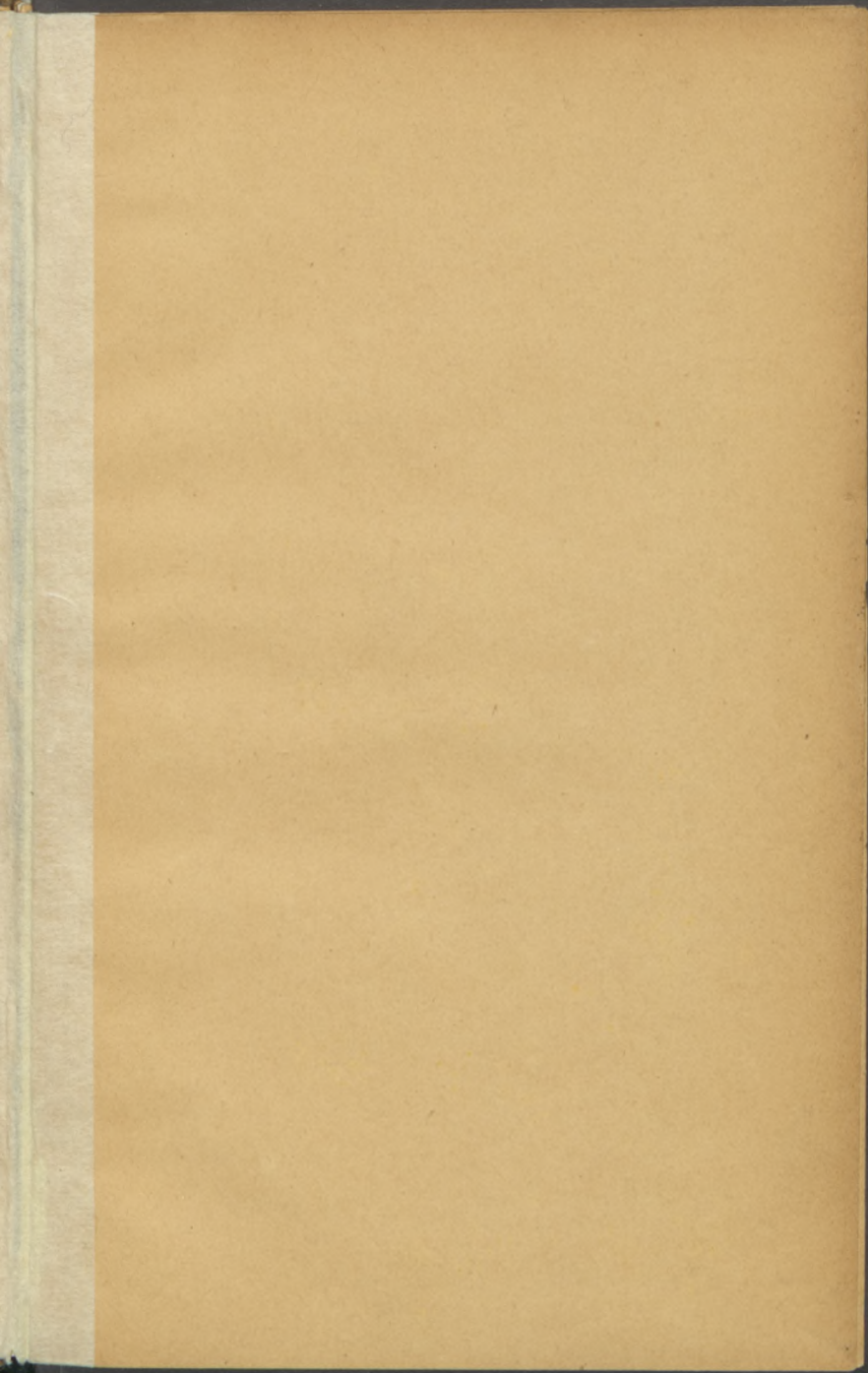
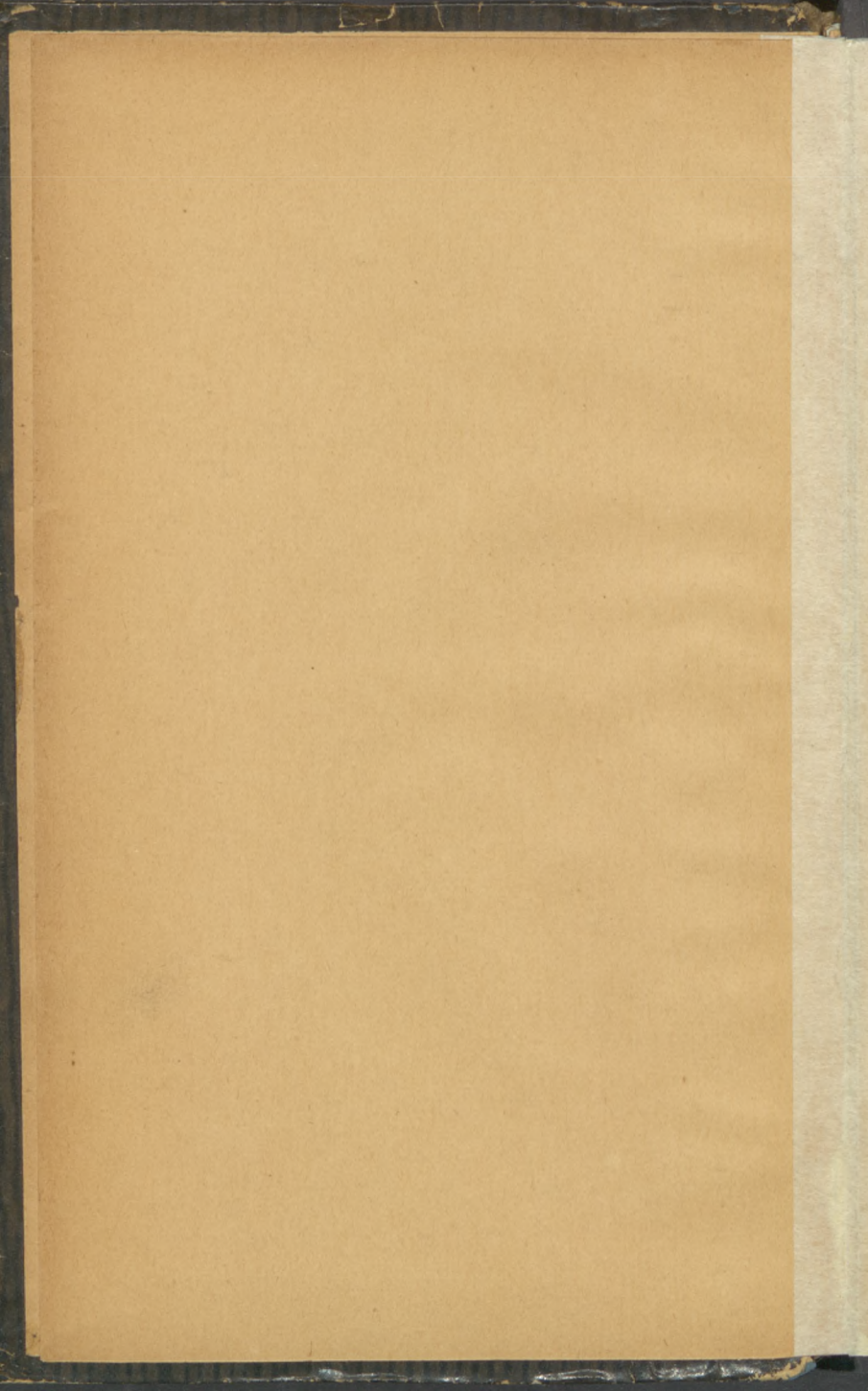


+ Ce 1675. Oct.

22



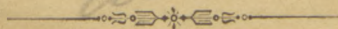


Ze 1675. 80.

**Sammlung**  
von  
**katholischen Kirchenliedern**  
zum  
**Gebrauche der Schulen**  
in der  
**Diözese Ermland.**

Mit Genehmigung des Hochwürdigsten Herrn Bischofs von  
Ermland.

21. IX 1894  
80.



Braunsberg 1893.  
Ermländische Zeitungs- und Verlags-Druckerei.  
(S. A. Wichert.)

f 1894  
57



121/1949

Druck der Ermländischen Zeitungs- und Verlagsdruckerei.  
(J. A. Wichert).

## Vorwort.

Nachdem der Hochwürdigste Herr Bischof von Ermland mit der Königlichen Regierung zu Königsberg die dem Ermländischen Diözesan-Gesangbuch entnommenen Kirchenlieder, welche in den einzelnen Abteilungen der Volksschulen einzuüben sind, vereinbart hat, ist das Resultat dieser Verhandlungen durch den Bischöflichen Erlaß vom 19. März 1892 im Ermländischen Pastoralblatt (Jahrgang 1892 S. 47) veröffentlicht worden. Da aber der Gebrauch des umfangreichen Gesang- und Gebetbuches, namentlich für die untern Klassen, mit manchen Schwierigkeiten verbunden ist, so hat sich das Bedürfnis herausgestellt, die in der Schule einzuübenden Kirchengesänge in einer handlichen Ausgabe ohne Beigabe der Noten zu vereinigen, und ist daher der Plan gefaßt worden, die vorliegende „Sammlung von katholischen Kirchenliedern zum Gebrauche der Schulen in der Diözese Ermland“ dem Druck zu übergeben. Sie enthält sämtliche in dem obigen Bischöflichen Erlaß aufgeführten Gesänge, nach dem Texte, wie ihn das Diözesan-Gesangbuch bietet; nur sind in No. 99 noch die für den Ministrantendienst notwendigen Responsorien hinzugefügt worden.

Wir lassen nun aus der hier abgedruckten Sammlung das Verzeichniß der Nummern folgen, wie sie nach dem erwähnten Bischöflichen Erlaß für die einzelnen Abteilungen der Schule vorgeschrieben sind.

IV

**A. Allgemein vorgegeschrieben:**

- I. Unterstufe: Nr. 6. 12. 19. 38.  
II. Abteilung: Nr. 4. 11. 16. 22. 24. 36. 47. 55.  
III. Abteilung: Nr. 42. 46. 49. 75. 58. 55. 57. 78.

**B. Allgemein angeraten:**

- I. Unterstufe: Nr. 25. 31. 51. 77.  
II. Abteilung: Nr. 5. 26. 30. 32.  
III. Abteilung: Nr. 14. 18. 33. 79. 80. 40. 41. 43.

**C. Bei gutem Stand der Schule empfohlen:**

- Nr. 1. 2. 3. 7. 8. 9. 10. 13. 15. 17. 20 u. 20a. 21.  
23. 27. 28. 29. 34. 35. 37. 39. 44. 45. 48. 50.  
54. 52. 53. 60—68. 69—71. 72—74. 76. 59.

**D. Bei Bildung eines Kirchenchors.**

- Nr. 99. 81—92. 94. 95. 96. 93. 97. 98.

Frauenburg, im Juli 1893.



## Metzgebete.

### Zum Stafftelgebet und zum Eingang.

Himmliſcher Vater! Ich armes, ſündhaftes Kind erſcheine vor Deinem Altare, um dem Opfer der heiligen Meſſe beizuwohnen, welches Dir jetzt durch die Hände des Prieſters dargebracht wird.

Reinige, o Gott, mein Herz von allem, was Dir mißfällig iſt, und mache mich würdig, mein ſchwaches Gebet mit dem Gebete des Prieſters und der ganzen heiligen Kirche zu vereinigen.

Aus ganzem Herzen bereue und verabscheue ich meine Sünden, weil ich dadurch Dich, mein höchſtes Gut, beleidigt habe. Mein Jeſus, Barmherzigkeit!

### Zum Gloria.

„Ehre ſei Gott in der Höhe und Friede den Menſchen auf Erden, die eines guten Willens ſind!“ So ſangen voll Freude die Engel des Himmels bei der Geburt des Weltheilandes. Mit ihnen will auch ich Dich preiſen, o himmliſcher Vater, der Du mir Deinen eingeborenen Sohn geſchenkt haſt, welcher jetzt auf dem Altare ſich Dir zum Opfer bringen wird.

### Zu den Kirchengebeten.

Lieber Gott! Nun betet der Prieſter zu Dir im Namen Jeſu für alle Gläubigen und auch für mich. O würdige Dich, auch mein Flehen anzunehmen. Ich flehe nicht um irdiſches Gut, ſondern um die Gnade, daß Du mir helfen wolleſt, immer und allezeit Dein gehorſames, Dich liebendes Kind zu ſein. Amen.

### Zur Epistel.

Himmliſcher Vater! Die Propheten und die Apoſtel haben gepredigt und geſchrieben, was Du ihnen eingegeben haſt. Hilf mir, daß ich im chriſtlichen Unterricht alles fleißig lerne, recht verſtehe und mein Leben lang treu befolge, weil dies mir nötig iſt, um ſelig zu werden. Amen.

### **Zum Evangelium.**

O göttlicher Heiland Jesus Christus! Im heiligen Evangelium steht geschrieben, was Du gelehrt und gethan hast. Wie glücklich waren die Kinder, welche Du einst in die Arme genommen und gesegnet hast! Wenn ich doch Dich sehen könnte, wie wollte ich mich freuen! Sende Deinen hl. Geist in mein Herz! Er soll machen, daß ich Dich nie vergesse, Dich immer besser erkenne, Dir Freude mache und Dich einst im Himmel anschauen kann. Amen.

### **Zum Credo.**

Ich glaube an Gott den Vater u. s. w.

### **Zur Opferung.**

Allmächtiger, ewiger Gott! Herr, himmlischer Vater! Siehe gnädig herab auf diese Gaben von Brot und Wein, welche der Priester Dir jetzt darbringt. Auch ich möchte Dir so gerne ein Opfer bringen. Aber ach, was besitze ich armes, schwaches Kind! Ich kann Dir nichts anderes schenken als mich selbst. Dir opfere ich mich auf, meinen Leib und meine Seele, mein Leben und mein Sterben. Mache mich unschuldig, fromm und gut, damit ich ein Dir stets wohlgefälliges Opfer werde. Amen.

### **Zur Präfation und zum Sanktus.**

O König des Himmels und der Erde! Begleitet von den Scharen heiliger Engel wirfst Du jetzt auf den Altar herabsteigen. Darum ist es billig und recht, daß wir von ganzem Herzen Dir danken, Dich loben und preisen. In tiefster Demut vereinigen wir unser schwaches Gebet mit den Lobgesängen aller Engel und Heiligen des Himmels und rufen mit ihnen Dir zu: Heilig, heilig, heilig bist Du, o Herr! Himmel und Erde sind voll von Deiner Herrlichkeit! Gebenedeit sei, der da kommt im Namen des Herrn!

### **Vor der heiligen Wandlung.**

Noch mehr als Lobgesang gefällt Dir, o Gott, wenn Deine Kinder auf Erden für einander beten. Ich bitte Dich also, Du wollest alle Menschen segnen, besonders

meine Eltern, Seelsorger, Lehrer, geistliche und weltliche Vorgesetzten; belohne sie für alle Mühe und Sorgfalt, die sie mit mir haben. Ich bitte Dich auch, o Gott, für meine Geschwister, Mitschüler, Verwandte, Freunde und Feinde; behüte sie vor allen Gefahren des Leibes und der Seele. Deiner Liebe und Gnade empfehle ich auch alle Bedrängten, Elenden und Kranken. Schenke Deine Barmherzigkeit allen Sündern und führe sie zurück auf den Weg der Buße und der Tugend. Amen.

#### **Zur heiligen Wandlung.**

Bei Aufhebung der hl. Hostie.

O Jesus! Ich bete Dich demütig an! Jesus, Dir lebe ich! Jesus, Dir sterbe ich! Jesus, Dein bin ich tot und lebendig!

Bei Aufhebung des hl. Kelches.

O Jesus! Ich bete Dich demütig an! Durch Dein heiligstes Blut reinige, heilige und stärke meine Seele! Amen.

#### **Nach der heiligen Wandlung.**

Ewiger Vater! Ich opfere Dir auf den kostbaren Leib und das kostbare Blut Jesu Christi zur Genugthuung für meine Sünden und für die ganze hl. Kirche. Laß Dir dieses Opfer gnädig gefallen, welches Dein Sohn Jesus Christus einst blutiger Weise am Stamme des hl. Kreuzes dargebracht hat. Wegen dieses kostbaren Opfers bitten wir Dich um Gnade und Barmherzigkeit für uns arme Sünder.

Dir, o Jesus, danken wir für Deine liebevolle Gegenwart auf dem Altare. Wie gut bist Du gegen uns, daß Du so oft zu uns herabkommst, damit wir Dich dem himmlischen Vater opfern! Er wird uns nichts abschlagen, wenn wir Dich als Gabe ihm darbringen.

Gütigster Vater! Gedanke auch der Seelen Deiner Diener und Dienerinnen, die in Christo entschlafen sind und noch im Reinigungsorte zu leiden haben. Durch die Kraft dieses heiligsten Opfers, durch das kostbare Blut Deines Sohnes, erbarme Dich ihrer, besonders der Seelen

meiner lieben Angehörigen, und führe sie ein in die Wohnungen des ewigen Friedens. Amen.

**Zum Vater noster.**

Vater unser u. s. w.

**Zur heiligen Kommunion.**

O liebster Jesus! Wie glücklich wäre ich, wenn auch ich Dich durch die hl. Kommunion in mein Herz aufnehmen könnte! Mit heißem Verlangen sehnt sich meine Seele nach Dir. Aber dieser Gnade kann ich jetzt nicht theilhaftig werden. So kehre wenigstens geistiger Weise in mein Herz ein; mache es rein und fromm; gieb, daß ich aus Liebe zu Dir auch den kleinsten Fehler meide und täglich mich bestrebe, Dir immer ähnlicher zu werden. Ich will ewig Dein sein. Amen.

Die Seele Christi heilige mich!  
Der Leib Christi mache selig mich!  
Das Blut Christi tränke mich!  
Das Wasser der Seite Christi  
wasche mich!  
Das Leiden Christi stärke mich!  
O gütigster Jesu, erhöre mich!  
In Deine Wunden verberge mich!

Von Dir laß nimmer scheiden mich!  
Vom bösen Feinde beschirme mich!  
In meiner Todesstunde rufe mich!  
Zu Dir kommen heiße mich!  
Daß ich mit Deinen Heiligen Dich  
Jenseits preise ewiglich. Amen.

(Jedesmal 300 Tage Abloß)

**Zu den letzten Gebeten und zum Segen.**

Himmlicher Vater! Laß das heilige Opfer, welches wir jetzt mit dem Priester Dir dargebracht haben, Dir angenehm und wohlgefällig sein, uns aber und allen Menschen zum ewigen Heile reichen. Amen.

Gütigster Gott! Bevor ich diesen heiligen Ort verlasse, danke ich Dir nochmals recht herzlich für alle Gnaden und Wohlthaten, die Du mir von jeher erwiesen hast und noch erweisen wirst. Besonders aber danke ich Dir dafür, daß Du mich der großen Gnade theilhaftig gemacht hast, diesem heiligen Opfer beizuwohnen. Bezeihe mir, wenn ich nicht so andächtig war, wie ich hätte sein sollen, und hilf mir, daß alles, was ich heute denken, sprechen und thun werde, zu Deiner Ehre gereiche. Amen.



## Erster Teil.

### I. In der hl. Adventszeit.

#### Nro. 1. (2.)\*

1. Horch, eine helle Stimm' erklingt, \* die jede Dunkelheit durchdringt: \* verscheucht den Schlaf, vom Himmel fern \* strahlt Christus, unser Morgenstern.

2. Auf aus der Trägheit, macht den Geist \* von allem los, was irdisch heißt; \* erschienen ist ein neuer Stern, \* der hält, was schädlich ist, uns fern.

3. Es kommt das Lamm herab, in Huld \* zu lösen uns're Sündenschuld; \* auf, laßt uns ihm entgegengeh'n \* und reuig um Vergebung fleh'n.

4. Daß, wenn es zu Gericht sich hebt, \* und alle Welt vor Schrecken bebt, \* es uns'rer Sünde nicht gedenk' \* und gnädig uns Erbarmen schenk'.

5. Lob, Ehre, Preis und Jubelton \* sei Gott dem Vater, Gott dem Sohn, \* wie auch dem heil'gen Geist geweiht \* von Ewigkeit zu Ewigkeit.

#### Nro. 2. (5.)

1. Tautet, Himmel, den Gerechten, \* Wolken, regnet ihn herab! \* Rief das Volk in bangen Nächten, \* dem Gott die Verheißung gab: \* einst den Mittler selbst zu sehen \* und zum Himmel einzugehen; \* denn verschlossen war das Thor, \* bis der Heiland trat hervor.

2. Gott der Vater ließ sich rühren, \* treulich uns zu retten sann, \* und den Ratschluß auszuführen, \* trug der Sohn sich selber an. \* Schnell flog Gabriel hernieder, \* kehrte mit der Antwort wieder: \* „Sieh, ich bin des Herren Magd, \* mir gescheh', wie du gesagt!“

\*) Die in Klammer gesetzte Zahl bedeutet die Nummer im Erm-ländischen Gesangbuch.

3. Als die Botschaft ward vernommen, \* lag Maria im Gebet; \* als das Wort ins Fleisch gekommen, \* ging sie zu Elisabeth. \* Von dem ersten Gruß durchdrungen \* ist Johannes aufgesprungen, \* der von Gott geheiligt war, \* eh' die Mutter ihn gebar.

4. Dieser ließ den Ruf erschallen: \* Sünder, wacht vom Schlummer auf, \* denn es naht das Heil uns allen; \* hemmet euren Sündenlauf! \* Laßt das Herz zu diesen Zeiten \* euch zur Buße vorbereiten, \* wandelt auf der Tugend Bahn, \* ziehet Jesum Christum an!

5. Komm, o Herr, hilf uns erfüllen \* deines Knechtes heil'gen Rat; \* komm nach deines Vaters Willen, \* wie sein Wort verkündet hat. \* Komm herab, bring uns den Frieden, \* den du allen hast beschieden, \* welche guten Willens sind. \* Komm zu uns, o göttlich Kind!

### Pro. 3. (12.)

1. **M**aria, sei begrüßet, \* du lichter Morgenstern, \* der uns den Tag aufschleüßet, \* den neuen Tag des Herrn; \* erwählt von Ewigkeit, \* zu sein die Mutter Gottes, \* zum Trost der Christenheit.

2. Ohn' Sünd' bist du empfangen, \* wie es der Glaube lehrt, \* und von der falschen Schlangen \* blichest du ganz unverkehrt; \* o Jungfrau, keusch und rein, \* kein Lob auf dieser Erde \* kann deiner würdig sein.

3. Es kommt, zu dir gesendet, \* der Engel Gabriel; \* er spricht, zu dir gewendet, \* auf göttlichen Befehl: \* „Maria, sei begrüßt, \* du bist die Gnadenreiche, \* mit dir Gott selber ist!

4. „Es wird dich übertauchen \* des Allerhöchsten Kraft, \* Gesegnetste der Frauen \* in reinster Jungfrauschaft. \* Dein Sohn ist Gottes Sohn; \* du sollst ihn Jesus heißen, \* und ewig ist sein Thron.“

5. Da sprachst du tief geneiget: \* „Ich bin des Höchsten Magd, \* was du mir angezeiget, \* gescheh', wie du gesagt!“ \* O Wort an Gnaden reich! \* Da steigt Gott Sohn vom Himmel \* und wird uns Menschen gleich.

6. Maria auferkoren, \* o Mutter unverfehrt, \* haft Gottes Sohn geboren, \* wie es die Schrift bewährt; \* dein Schöpfer ward dein Kind; \* o wunderbare Mutter, \* dergleichen man nicht find't.

## II. In der heiligen Weihnachtszeit.

### Nro. 4. (14.)

1. Der Tag der ist so freudenreich \* für alle Creaturen, \* Da Gottes Sohn vom Himmelreich \* hoch über die Naturen \* von einer Jungfrau ist gebor'n; \* Maria, du bist auferkoren, \* daß du ihm Mutter werdest. \* Kommt ein Wunder diejem gleich? \* Gottes Sohn vom Himmelreich, \* der ist ein Mensch geboren!

2. Ein Kindelein so lieb und wert \* ist uns geboren heute \* von einer Jungfrau unverfehrt, \* zu Trost uns armen Leuten. \* Wär' uns das Kindelein nicht gebor'n, \* so wär'n wir allzumal verlorn; \* das Heil ist unser aller. \* O du süßer Jesu Christ, \* da du Mensch geboren bist, \* behüt' uns vor der Hölle.

3. Gleichwie die Sonne wohl das Glas \* durchscheint mit klarem Scheine, \* doch unverfehrt verbleibet das, \* so merket allgemeine: \* in gleicher Weis' geboren ward \* von einer Jungfrau rein und zart \* uns Gottes Sohn, der werthe; \* in die Kripp' er ward gelegt, \* große Marter für uns trägt \* er hier auf dieser Erde.

4. Die Hirten auf dem Feld bei Nacht \* erfuhren neue Märe, \* herab von Engelschar gebracht, \* wie Christ geboren wäre \* König ob allen Kön'gen groß. \* Die Red' Herodes sehr verdroß: \* aus sandt' er seine Boten. \* Ei, wie gar ein' arge List \* samm er wider Jesum Christ! \* Die Kindelein ließ er töten.

5. Nun singen wir den Lobgesang \* dem Kind als Gott dem Herren, \* und bitten ihn all insgesamt \* bei seiner Mutter Ehren, \* daß er uns hütte jederzeit \* vor aller bösen Feinde Reid; \* uns selbst vom Bösen wende; \* führe zu dem ew'gen Licht, \* zu des Vaters Angesicht \* nach dieses Lebens Ende.

**Kro. 5. (15.)**

1. Ein Kind gebor'n | : zu Bethlehem; :| \* des freuet sich Jerusalem. \* Alleluja, Alleluja!

2. Hier liegt es in | : der Krippe klein, :| \* ohn' Ende ist die Herrschaft sein. \* Alleluja, Alleluja!

3. Der Engel viel' | : ihm singen Ehr', :| \* anbetend eilen Hirten her. \* Alleluja, Alleluja!

(Die folgenden zwei Strophen (4 und 5) werden am Feste der heiligen drei Könige und durch dessen Oktave eingeschaltet.)

4. Drei König' führt | : aus Saba fern :| \* zum Christus-kind ein Wunderstern. \* Alleluja, Alleluja!

5. Gold, Weihrauch, Myrrh'n | : sie bringen dar, :| \* das Kind Gott, Mensch und König war. \* Alleluja, Alleluja!

6. Maria hat | : durch Gottes Macht :| \* dies heil'ge Kindlein uns gebracht. \* Alleluja, Alleluja!

7. Die gift'ge Schlang', | : die einst gefiegt, :| \* vor diesem Kind in Ohnmacht liegt. \* Alleluja, Alleluja!

8. Drum sei das Kind | : gebenedeit :| \* in dieser heil'gen Weihnachtszeit. \* Alleluja, Alleluja!

9. Der heiligsten | : Dreifaltigkeit :| \* sei Lob und Dank in Ewigkeit. \* Alleluja, Alleluja!

**Kro. 6. (16.)**

1. Gelobet seist du, Jesu Christ, \* daß du ein Mensch geboren bist, \* von einer Jungfrau, das ist wahr; \* des freuet sich der Engel Schar. \* Kyrie eleison!

2. Gelobet sei die Jungfrau zart, \* von der das Kind geboren ward, \* zu Trost uns armen Sündern all, \* daß wir erlöst sei'n von dem Fall. \* Kyrie eleison!

3. Gelobt sei auch der Engel Schar, \* die der Geburt zugegen war \* und froh dem Kindlein Lob und Dank \* auf Erden und im Himmel sang. \* Kyrie eleison!

4. Des freu' sich alle Christenheit \* wohl auf der Erde weit und breit \* und sage Gott dem Herren Dank \* vom Aufgang bis zum Niedergang. \* Kyrie eleison!

5. Wir bitten auch von Herzen dich, \* daß du uns wollest gnädiglich \* hier machen all dem Kindlein gleich \* und führen einst ins Himmelreich. \* Kyrie eleison!



## No. 7. (17.)

1. Es ist ein Ros' entsprungen \* aus einer Wurzel zart, \* Wie uns Propheten jungen, \* von Jesse kam die Art \* und hat ein Blümlein bracht \* mitten im kalten Winter, \* wohl zu der halben Nacht.

2. Die Rose, die ich meine, \* davon der Seher sagt, \* Maria ist's, die reine, \* die uns dies Blümlein bracht. \* Aus Gottes ew'gem Rat \* hat sie ein Kind geboren, \* die allzeit reine Magd.

3. Das Kind hat sie empfangen \* auf wunderbare Art; \* Gott Sohn kam mit Verlangen \* zur Jungfrau rein und zart. \* In einem armen Stall \* ward uns der Fürst geboren, \* der uns macht selig all.

4. Den Hirten brachte Kunde \* davon ein englisch Heer \* und sagte, wo zur Stunde \* Christus geboren wär'; \* zu Bethlehem im Stall \* das Kind alsbald sie fanden; \* gar hoch sich freuten all.

5. Das Kindlein ward genennet, \* wie es der Engel lehrt; \* den heil'gen Namen kennet \* der Himmel und die Erd'. \* Es Jesus ist genannt: \* in diesem süßen Namen \* man alles Gut befand.

6. Ein Stern mit lichtigem Scheine \* von Morgen führt geschwind \* drei Könige mit Eile \* zum neugebornen Kind. \* Sie brachten reichen Sold \* und schenkten ihm mit Freuden \* Myrrh', Weihrauch, köstlich Gold.

7. Lob, Ehr' sei Gott dem Vater, \* dem Sohn und heil'gen Geist! \* Maria, Gottes Mutter, \* auch deine Hilfe leist! \* Und bitt dein liebes Kind, \* daß es durch seine Güte \* zu Hilf' uns komm' geschwind.

## No. 8. (21.)

1. Laßt uns das Kindlein grüßen, \* ihm unser Herz aufschließen, \* mit Andacht es erfreuen, \* von Herzen benedeien! \* R. : O Jesulein süß! :

2. Laßt uns dem Kindlein singen, \* ihm unser Opfer bringen, \* laßt uns ihm Ehr' erweisen \* mit Loben und mit Preisen. R. : O Jesulein süß! :

3. Laßt uns dem Kind uns neigen, \* ihm alle Lieb' erzeigen; \* laßt uns das Herz ihm schenken \* und seiner stets gedenken. \* R. |: O Jesulein süß! :|

4. Laßt uns ihm dienstbar werden, \* so lang' wir sind auf Erden; \* es wird uns reich belohnen \* mit ew'gen Himmelskronen. R. |: O Jesulein süß! :|

### Pro. 9. (25.)

1. Zu Bethlehem geboren \* ist uns ein Kindelein, \* das hab' ich auserkoren, \* sein eigen will ich sein. \* R. Eja, Eja, sein eigen will ich sein.

2. In seine Liebe senken \* will ich mich ganz hinab, \* mein Herz will ich ihm schenken \* und alles, was ich hab'. \* R. Eja, Eja, und alles, was ich hab'.

3. O Kindelein, von Herzen \* will ich dich lieben sehr, \* in Freuden und in Schmerzen, \* je länger, mehr und mehr. \* R. Eja, Eja, je länger, mehr und mehr.

4. Dazu mir Gnade gebe, \* bitt' ich aus Herzensgrund, \* daß ich allein dir lebe \* jetzt und zu aller Stund'. \* R. Eja, Eja, jetzt und zu aller Stund'.

5. Dich wahren Gott ich finde \* in meinem Fleisch und Blut; \* so fest auch mich verbinde \* mit dir, mein einzig Gut. \* R. Eja, Eja, mit dir, mein einzig Gut.

6. Laß mich von dir nicht scheiden, \* knüpf' zu, knüpf' zu das Band \* der Liebe mit uns beiden, \* nimm hin mein Herz zu Pfand. \* R. Eja, Eja, nimm hin mein Herz zu Pfand.

### Pro. 10. (30.)

(Fest der heiligen drei Könige.)

1. Es führt drei König' Gottes Hand \* mit einem Stern aus Morgenland \* zum Christkind durch Jerusalem \* in einen Stall nach Bethlehem. \* Gott, führ' auch uns zu diesem Kind, \* durch das wir all' erlöset sind.

2. Aus Morgenland sind unverweilt \* viel weite Länder sie durchheilt! \* Berg auf, Berg ab, durch Reif und Schnee, \* Gott suchend über Land und See. \* Zu dir, o Gott, kein' Pilgerfahrt, \* kein Weg uns sei zu steil und hart.

3. Herodes sie viel fürstlich ehrt, \* doch and're Lust ihr Herz begehrt; \* des Königs Hof sie lassen steh'n, \* geschwinde hin zur Krippe geh'n. \* Gott, laß auch uns nichts halten ab \* vom guten Weg bis zu dem Grab.

4. Sobald sie kamen zu dem Stall, \* auf ihre Knie' sie fielen all, \* dem Kind sie brachten alle drei \* Gold, Weihrauch, Myrrhen nach der Reih'. \* Gott, nimm von uns als Opfergut \* Herz, Leib und Seel', Gut, Ehr' und Blut.

5. Durch Weihrauch stellten fromm sie dar, \* daß dieses Kind Gott selber war; \* die Myrrh' auf seine Menschheit wies, \* das Gold das Kind als König pries. \* O Gott, halt' uns bei dieser Lehr', \* vom Irrtum alle Welt bekehr'.

6. Maria sie willkommen hieß, \* legt' an ihr Herz das Kindlein süß; \* das war die Zehrung auf den Weg, \* ihr frei Geleit' durch Weg und Steg. \* Gott, gib auch uns die Himmelspeiß' \* und dies Geleit' zur letzten Reis'.

### III. In der heiligen Fastenzeit.

#### Nro. 11. (40.)

1. Da Jesus an dem Kreuze stund, \* und ihm sein Leib war ganz verwund't \* mit bitterlichen Schmerzen: \* die sieben Wort', die er da sprach, \* betracht' in deinem Herzen.

2. Zuerst sprach er gar liebereich \* zum Vater in dem Himmelreich \* mit Kräften und mit Sinnen: \* „Vergib, o Gott, sie wissen nicht, \* was sie an mir vollbringen.“

3. Darnach denk' der Barmherzigkeit, \* die Gott dem Schwächer noch verleiht, \* da mild er sprach und süße: \* „Fürwahr, du wirst noch heute sein \* bei mir im Paradiese.“

4. Der Herr auch seiner Mutter dacht': \* „Sieh deinen Sohn!“ er liebreich sagt \* zu ihr, die tiefbetrübet; \* „Sieh deine Mutter!“ sprach er d'rauf \* zum Jünger, den er liebet.

5. Das vierte Wort, vergäß ich das? \* „Mich dürstet hart ohn' Unterlaß,“ \* rief Gott mit lauter Stimme. \* Das menschlich Heil begehrt er so \* in seiner Schmerzen Grimme.

6. Zum fünften sprach er voll der Pein: \* „Ach Gott, ach Gott, Herr, Vater mein, \* wie hast du mich verlassen! \* Die Marter, die ich leiden muß, \* ist über alle Maßen.“

7. Das sechste war ein kräftig Wort, \* gar mancher Sünder hört' es dort \* aus des Erlösers Munde: \* „Es ist vollbracht mein Leiden groß \* allhier zu dieser Stunde.“

8. Zuletzt rief er vor seinem End': \* „Nimm meinen Geist in deine Händ', \* so ich jetzt werde sterben; \* du woll'st den Sündern gnädig sein, \* nicht lassen sie verderben!“

9. Wer Jesu Leid im Herzen trägt \* und oft die sieben Wort' erwägt, \* dem wird der Herr viel geben: \* hier in der Zeit der Gnade Trost, \* die Kron' im ew'gen Leben.

### Nro. 12. (42.)

⓪ Lamm Gottes unschuldig, \* am Stamm des Kreuzes geschlachtet: \* Allzeit gefunden geduldig, \* wiewohl du warest verachtet! \* All' Sünd' hast du getragen, \* jonst müßten wir verzagen: \* erbarm' dich unser, o Jesu! \* (zum drittenmal:) gib uns den Frieden, o Jesu!

### Nro. 13. (43.)

1. Laßt uns betrachten mit betrübtem Herzen \* unsers Erlösers Leidensgang und Schmerzen; \* was er erduldet, um von Sündenketten \* uns zu erretten.

2. Seht ihn am Ölberg, einsam voller Trauer \* betend, gebeug't, bang in Todesschauer! \* Blutschweiß entquillet, rinnt vom Haupte nieder, \* nezt seine Glieder.

3. Seht, wie ihn küßet Judas der Verräter! \* wie er gebunden, als ein Missethäter, \* nächtlich bei Fackeln, zwischen Hohn und Spotte, \* folget der Rotte!

4. Seht, wie die Priester grinsend ihn empfangen, \* bosshafte Zeugen Klagen ihm anhangen! \* Wie er mit Schweigen, angespie'n, geschlagen, \* duldet die Klagen!

5. Fort zum Gerichtshaus führt man den Gerechten, \* fordert vom Heiden, daß er Henkersknechten, \* richtend zum Tode, Jesu göttlich Leben \* soll übergeben.

6. Höret die Falschen, die „Hosanna“ fangen, \* wie sie jetzt rufen: „Laß am Kreuz ihn hangen!“ \* Seht ihn zergerißelt, nackend angebunden, \* triefend aus Wunden!

7. Ach, wie erscheinet Gott als Mensch verhöhnet! \* Spöttlich mit Dornen um das Haupt gekrönet, \* steht er mit Purpur, rings von Blut beslecket, \* dürstig bedeckt.

8. Wankend, ermattet nach so vielen Plagen, \* muß seinen Kreuzbaum Jesus selber tragen. \* Menschen, bedenket, daß er trägt und duldet, \* was wir verschuldet.

9. Ach, wer kann würdig fassen mit dem Herzen \* all seine Leiden, Leibs- und Seelenschmerzen, \* die ihn am Kreuze, grausam angeheftet, \* endlich entkräftet.

10. Fühlet die Dornen, die sein Haupt durchstochen, \* denket der Worte, die sein Mund gesprochen, \* bergt euch zum Herzen, das, vom Speer getroffen, \* allzeit ist offen.

#### Mr. 14. (46.)

1. Ach Jesu mein, wie große Pein \* hast du für mich gelitten; \* in Angst und Not bis in den Tod \* hast du für mich gestritten.

2. Der blut'ge Schweiß macht dir so heiß, \* die Geißeln dich zer schlagen; \* die Dornenkrön' ist jetzt der Lohn, \* den du davon getragen.

3. Des Kreuzes Last drückt ohne Rast \* dich oft zur Erde nieder; \* da heftet man mit Nägeln an, \* ach, deine heil'gen Glieder.

4. Drei ganze Stund', bloß und verwund't, \* hängst du in bitterm Schmerzen! \* Ach Jesu mein, wie kann es sein, \* daß mir's nicht geht zu Herzen!

5. O Gottes Lamm, am Kreuzesstamm \* für mich in Tod gegeben, \* verleihe mir, zu sterben dir \* und ewig dir zu leben.

#### Mr. 15. (53.)

1. O Traurigkeit, \* o Herzeleid! \* Ist das denn nicht zu klagen? \* Gott des Vaters einig Kind \* wird zu Grab getragen.

2. O höchstes Gut, \* unschuldig Blut! \* Wer mocht's zu denken wagen: \* seinen Schöpfer hat der Mensch \* an das Kreuz geschlagen.

3. O Zähren heiß, \* fließt wogenweis, \* wen sollt' das nicht bewegen? \* Da sich über Christi Tod \* selbst die Felsen regen.

4. Ein Felsenherz, \* ein Herz von Erz, \* muß seine Pein durchdringen; \* doch sie sah'n gefühllos ihn \* mit dem Tode ringen.

5. Wie hast du Pein, \* Maria rein, \* erlitten ohne Maßen! \* Denn du standest da allein \* ganz und gar verlassen!

6. Wie schwer ist doch \* der Sünde Joch! \* Um uns're Schuld zu büßen \* hat der eingeborne Sohn \* blutig sterben müssen.

7. O großer Schmerz! \* O steinern Herz, \* steh' ab von deinen Sünden, \* wenn du willst nach deinem Tod \* Gottes Gnade finden.

### Nro. 16. (54.)

1. Ach so ist dem Jesus tot \* nach so vieler Qual und Not! \* Ohne Schönheit und Gestalt \* liegt im Grabe starr und kalt \* Jesus, der Gekreuzigte.

2. Seele, sieh den Bräutigam, \* der zu dir vom Himmel kam, \* der dich liebte bis ins Grab, \* dir sein Blut und Leben gab: \* Jesus, der Gekreuzigte.

3. Denke, was sein Herz empfand, \* als die letzte Kraft ihm schwand, \* als er dürstend, lechzend hing \* und im Sterben dich umsing, \* Jesus, der Gekreuzigte.

4. Nun aus stiller Grabesruh' \* ruft dir seine Liebe zu: \* bis zum Tode sei getreu, \* daß dich ewig einst erfreu' \* Jesus, der Gekreuzigte.

5. O ihr Himmel, schaut herab \* auf den Leichnam und das Grab! \* Euer König liegt allhier, \* ohne Krone, Glanz und Zier, \* Jesus, der Gekreuzigte.

6. Engel, kommt und weint mit mir! \* All mein Leben ruhet hier. \* Schließt mich in die Wunden ein, \* meine Liebe bleibt allein \* Jesus, der Gekreuzigte.

7. Aufersteh'n, ja Aufersteh'n, \* ew'ger Liebe Wiederseh'n: \* dieser Hoffnung festes Band \* reicht im Grab zum Unterpfand \* Jesus, der Gekreuzigte.

## Kro. 17. (59.)

1. Christi Mutter stand mit Schmerzen \* bei dem Kreuz und weint' von Herzen, \* als ihr lieber Sohn da hing. \* Durch die Seele, leidumfangen, \* unter Seufzen, Angst und Bangen, \* tief das scharfe Schwert nun ging.

2. Wie betrübt und voll von Leide \* ist die Hochgebenedeite \* um den eingebornen Sohn! \* Wie sie zittert, wie sie jaget, \* tief erschüttert ihn beklaget, \* da er trägt so bitterm Hohn!

3. Wer könnt' schauen und nicht weinen, \* Christi Mutter in den Peinen, \* in den Schmerzen ohne Zahl? \* Wer könnt' schauen und nicht klagen, \* Christi Mutter liebend tragen \* ihres Sohnes herbe Qual?

4. Für die Sünden seiner Brüder \* schauet sie, wie Jesu Glieder \* scharfer Geißeln Wucht zerreißt; \* schaut den süßen Sohn verlassen, \* trostberaubt am Kreuz erblassen \* und verhauchen seinen Geist.

5. Ach, o Mutter, Quell der Liebe, \* gib, daß ich mich tief betrübe, \* ganz empfinde deinen Schmerz! \* Gib, daß Liebe mich entzünde, \* ganz mit Christo mich verbinde, \* daß ihm wohlgefall' mein Herz.

6. Heil'ge Mutter, thu's zur Stunde, \* drück' ins Herz mir jede Wunde, \* d'ran für mich am Kreuz er litt; \* so viel Plagen wollt' er tragen, \* ließ sich schlagen ohne Klagen; \* teil mir seine Marter mit.

7. Laß als Kind mich mit dir weinen, \* dem Gekreuzigten vereinen \* all' mein Leiden lebenslang! \* Möcht' ans Kreuz mit dir mich stellen, \* möchte dir mich beige-fellen \* in des Jammers bitterm Drang.

8. Jungfrau, herrlich unter allen, \* laß mein Fleh'n dir nicht mißfallen, \* laß mich Klaggenosse sein. \* Gib mir teil an Christi Leiden, \* Leg' aufs Herz mir sein Ver-scheiden, \* präg' mir seine Wunden ein.

9. Mach' am Kreuze hingefunken \* mich von Christi Blute trunken \* und von seinen Wunden wund. \* Daß nicht zu der ew'gen Flamme \* der Gerichtstag mich ver-danme, \* sprech' für mich dein reiner Mund.

10. Herr, will einst mein Leben enden, \* halt' in deiner Mutter Händen \* mir die Palme dann bereit; \* mag der Leib dann auch ersterben, \* laß die Seele dafür erben \* Paradiesesherrlichkeit.

#### IV. In der heiligen Osterzeit.

##### Vro. 18. (62a.)

1. Erstanden ist der heil'ge Christ, \* Alleluja, Alleluja! \* der aller Welt ein Tröster ist. \* Alleluja!
2. Den Tod er nun gelitten hat, \* Alleluja, Alleluja! \* für unser aller Missethat. \* Alleluja!
3. Früh gingen die Marien drei, \* All. All. \* zu seinem Grab mit Spezerei. \* All.
4. Daselbst sie einen Engel sah'n, \* All. All. \* der kündet hohe Freude an. \* All.
5. Ihr Frauen, laßt vom Weinen ab, \* All. All. \* der Herr liegt nicht mehr hier im Grab. \* All.
6. Den Jüngern sagt zu dieser Frist: \* All. All. \* erstanden ist der heil'ge Christ! \* All.
7. In dieser österlichen Freud', \* All. All. \* sei Gott der Herr gebenedeit. \* All.
8. Lob, Preis sei dir, Herr Jesu Christ, \* All. All. \* der du vom Tod erstanden bist. \* All.
9. Dir, heiligste Dreifaltigkeit, \* All. All. \* sei Preis und Dank in Ewigkeit. \* All.

##### Vro. 19. (63.)

1. Christus ist erstanden \* von seiner Marter alle; \* des soll'n wir alle froh sein, \* Christus will unser Trost sein. \* Alleluja!
2. Wär' er nicht erstanden, \* so wär' die Welt vergangen; \* doch da er nun erstanden ist, \* so loben wir Gott Jesum Christ. \* Alleluja!
3. Es gingen heil'ge Frauen \* des Morgens früh im Tauc; \* sie suchten den Herrn Jesum Christ, \* der von dem Tod erstanden ist. \* Alleluja!



4. Maria, du viel reine, \* du haft gar heiß geweinet \* um unsern Herren Jesum Christ, \* der von dem Tod erstanden ist. \* Alleluja!

5. O Sieger aller Leiden, \* wir danken dir mit Freuden, \* daß du zerstört des Todes Macht \* und uns das Leben wiederbracht. \* Alleluja!

(Schlußstrophe.) Alleluja, Alleluja, Alleluja! \* Nun laßt uns alle froh sein, \* Christus will unser Trost sein. \* Alleluja!

### Nro. 20. (64.)

1. Begrüßt, o Tag der Herrlichkeit, \* der ewig alle Welt erfreut! \* Das Leben hat den Tod besiegt, \* der Hölle Macht in Banden liegt. \* Alleluja! Alleluja!

2. Seht, wie sich schmücket die Natur! \* Es grünt der Wald, es blüet die Flur, \* bezeugend, daß mit Jesus Christ \* all Leben neu erstanden ist. \* Alleluja, Alleluja!

3. Denn triumphierend ging hervor \* aus Grabesnacht, vom Höllenthor, \* gleichwie die Sonn' aus ihrem Zelt, \* der Fürst des Lichts, der Lebensheld. \* All. All.

4. Der martervoll gekreuzigt war, \* macht seine Gottheit offenbar, \* legt ab im Grab das Totenkleid \* und steigt empor in Herrlichkeit. \* All. All.

5. O Christe Jesu, Gottes Sohn, \* erhöht zu deines Vaters Thron, \* sieh gnädig heut' auf alle Welt, \* die du in Licht und Trost gestellt. \* All. All.

(64a.) (Von Ostern bis Himmelfahrt Christi:)

Also heilig ist der Tag, \* daß ihn niemand mit Loben erfüllen mag, \* da der ein'ge Gottessohn \* Tod und Hölle überwand \* und den list'gen Teufel auf ewig band.

### Nr. 21. (66.)

1. Freu dich, du werthe Christenheit, \* der Herr hat überwunden! \* Die große Qual, das bittr'e Leid, \* das alles ist verschwunden. \* Von Satans Joch sind wir befreit, \* drum jauchze ihm, o Christenheit, \* ein fröhlich Alleluja!

2. Dies ist der hohe Ostertag; \* auf, jubelt ihm entgegen! \* Des Kreuzes Schande, Hohn und Schmach \* verwandelt sich in Segen. \* Hebt eure Häupter froh empor \* und singet mit der Engel Chor: \* Triumph dem Überwinder!

3. Zum Grabe Magdalena zieht, \* will Christi Tod beweinen; \* im offenen Grab, — o Wunder! — sieht \* zwei Engel sie erscheinen. \* „Ach liebe Engel, sagt mir an, \* wo ich den Meister finden kann! \* Wo soll ich ihn nur suchen?“

4. Den Herrn such' hier im Grabe nicht, \* den Tod macht' er zu Schanden; \* ist früh beim ersten Morgenlicht \* gloriwürdig auferstanden. \* Er hat gesprengt der Hölle Thor \* und rief die Väter all' hervor \* aus den so schweren Banden.

5. Sie harrten lang', viel hundert Jahr' \* in Finsternis gefangen; \* sie nahmen Christi Ankunft wahr, \* darnach stand ihr Verlangen. \* Befreit von aller Pein und Schuld, \* empfangen sie die ew'ge Huld \* und danken's Gott von Herzen.

6. Er führte sie mit starker Hand \* aus Kerkers Haft nach oben \* ins heiß ersehnte Vaterland, \* Gott ewiglich zu loben. \* Da stehen sie am Himmels thron \* und tragen ihre Siegeskron' \* und singen Alleluja.

7. O süßester Herr Jesu Christ, \* wir loben dich mit Schalle! \* Wer deines Reichs begehrend ist, \* das sind wir Christen alle. \* O Herr, mach' diese Hoffnung wahr, \* daß wir einst mit der Väter Schar \* dich ewig benedeien.

### Nro. 22. (73.)

1. Königin in dem Himmelreich, \* freu dich, Maria! \* Den du hast empfangen, \* der ist von den Toten auferstanden. \* Bitte Gott für uns! Alleluja!

2. Königin in dem Himmelreich, \* freu dich, Maria! \* Den du hast getragen, \* der stillt uns alles Leid und Klagen. \* Bitte Gott für uns! Alleluja!

3. Königin in dem Himmelreich, \* freu dich, Maria! \*  
Der am Kreuz gestorben, \* der hat alle Freuden uns er-  
worben. \* Bitte Gott für uns! Alleluja!

### Nro. 23. (75.)

(Christi Himmelfahrt.)

1. Heut' ist gefahren Gottes Sohn, \* Alleluja! \* gen  
Himmel auf zum höchsten Thron. \* Alleluja, Alleluja,  
Alleluja!

2. Glorwürdig er zum Ölberg kam, \* Alleluja! \* und  
von den Jüngern Abschied nahm. \* All. All. All.

3. Dann stieg er segnend himmelan, \* Alleluja! \* mit  
Macht und Glorie angethan. \* All. All. All.

4. Es öffnet sich des Himmels Thor, \* Alleluja! \* ihm  
jubelt froh der Engel Chor. \* All. All. All.

5. Verherrlicht ist des Menschen Sohn, \* Alleluja! \*  
zur Rechten Gottes ist sein Thron. \* All. All. All.

6. Dort will er unser Mittler sein, \* Alleluja! \* des  
soll sich alle Welt erfreu'n. \* All. All. All.

7. Dann wird der Tag erst freudenreich, \* Alleluja! \*  
wann wir ihn seh'n im Himmelreich. \* All. All. All.

8. Wohin du aufgefahren bist, \* Alleluja! \* auch uns  
führ' hin, Herr Jesu Christ! \* All. All. All.

### V. In der heiligen Pfingstzeit.

#### Nro. 24. (79. Strophe 1—3.)

1. Nun bitten wir den heil'gen Geist \* im rechten  
Glauben allermeist, \* uns zu behüten \* an unserm Ende, \*  
wann wir heimfahren aus dem Glende. \* Kyrie eleison!

2. Erleucht' uns, Licht der Ewigkeit, \* hilf, daß all  
unser Thun und Leid \* durch Jesum Christum \* Gott  
wohlgefalle, \* der uns gerettet vom ew'gen Falle. \*  
Kyrie eleison!

3. O heil'ge Lieb und Gütigkeit, \* mach gnädig unser  
Herz bereit, \* daß wir den Nächsten \* von Herzen lieben \*  
und ewig bleiben in deinem Frieden. \* Kyrie eleison!

## Nro. 25. (80. Melodie Nro. 302.)

1. Komm, Schöpfer Geist, fehr' bei uns ein, \* sieh,  
unf're Herzen harren dein; \* erfüll' uns all' mit deiner  
Gnad', \* die deine Macht erschaffen hat.

2. Der du der Tröfter wirft genannt, \* Geschenk vom  
höchsten Gott gefandt, \* lebend'ger Quell und Liebesglut, \*  
der Seele Salbung, Kraft und Mut.

3. Du siebenfaches Gnadenpfand, \* du Finger an des  
Vaters Hand, \* von Gott verheiffen fest und klar \* und  
Red' verleihend wunderbar.

4. Zünd' an in uns des Lichtes Schein, \* gieß' Lieb  
in unf're Herzen ein, \* nimm unfer schwaches Fleisch und  
Blut \* allzeit in deine starke Hut.

5. Halt' fern des Feindes Macht und List, \* gib Frie-  
den uns zu jeder Frist, \* auf daß wir so von dir geführt, \*  
vom Bösen bleiben unberührt.

6. Mach' uns mit deinem Gottesmund \* den Vater mit  
dem Sohne kund \* und dich, der aus von beiden geht \*  
mit gleicher Macht und Majestät.

7. Dem Vater auf dem höchsten Thron \* and seinen  
auferstand'nen Sohn, \* dem Tröfter auch der Christenheit \*  
sei Preis und Ruhm in Ewigkeit.

Außerhalb der österlichen Zeit (d. i. vom 1. Sonntag nach  
Pfingsten ab) lautet die Strophe 7 also:

7. Dem Vater auf dem höchsten Thron \* und seinen  
eingebornen Sohn, \* dem Tröfter auch der Christenheit \*  
sei Preis und Ruhm in Ewigkeit.

## Nro. 26. (81.)

1. Komm, o Geist der Heiligkeit! \* Aus des Himmel  
Herrlichkeit \* sende deines Lichtes Strahl! \* Komm, de  
Armen Vater du, \* komm, der Herzen Licht und Ruh',  
komm mit deiner Gaben Zahl.

2. Unf're Tröstung, unf're Rast, \* du der Seele  
süßer Gast, \* süße Labung, zieh' hinein. \* Du in Arbe  
unf're Ruh, \* in der Hitze Kühlung du, \* Hilf' und Tro  
in aller Pein.

3. Heil'ger Lichtquell, sel'ge Lust, \* fülle deiner Gläub'gen Brust \* mit dem Licht der Gnaden dein. \* Ohne deiner Gottheit Strahl \* kam im Menschen nichts zumal, \* nichts von Sünde ledig sein.

4. Wasche, was befleckt ist, \* heile, was verwundet ist, \* tränke, was da dürre steht; \* beuge, was verhärtet ist, \* wärme, was erkaltet ist, \* lenke, was da irre geht.

5. Deiner treuen Christenschar, \* dir vertrauend immerdar, \* gib der Gaben Siebenzahl; \* gib der Tugend Preis und Lohn, \* gib des Heiles Ziel und Kron', \* gib der Freude ew'ges Mahl.

### Nro. 27. (82.).

1. Komm, ach komm, o Tröster mein, \* fehr' in meinem Herzen ein, \* komm, o Geist von oben! \* Hauch uns deine Weisheit ein, \* daß wir suchen Gott allein, \* komm, o Geist von oben!

2. Komm, ach komm, o Tröster mein, \* fehr' in meinem Herzen ein, \* komm, o Geist von oben! \* Um Verstand und Licht wir fleh'n, \* daß wir Gottes Wort versteh'n, \* komm, o Geist von oben!

3. Komm, ach komm, o Tröster mein, \* fehr' in meinem Herzen ein, \* komm, o Geist von oben! \* Steh uns bei mit deinem Rat, \* daß wir geh'n den rechten Pfad, \* komm, o Geist von oben!

4. Komm, ach komm, o Tröster mein, \* fehr' in meinem Herzen ein, \* komm, o Geist von oben! \* Starkmut gib zu jeder Zeit, \* festzusteh'n in Leid und Streit, \* komm, o Geist von oben!

5. Komm, ach komm, o Tröster mein, \* fehr' in meinem Herzen ein, \* komm, o Geist von oben! \* Gib uns heil'ge Wissenschaft \* aus dem Quell der Glaubenskraft, \* komm, o Geist von oben!

6. Komm, ach komm, o Tröster mein, \* fehr' in meinem Herzen ein, \* komm, o Geist von oben! \* Schenke uns Gottseligkeit, \* die all' Thun und Lassen weiht, \* komm, o Geist von oben!

7. Komm, ach komm, o Tröster mein, \* fehr' in meinem Herzen ein, \* komm, o Geist von oben! \* Woll'st uns Gottesfurcht verleih'n, \* daß wir stets die Sünde scheu'n, \* komm, o Geist von oben!

### VI. Zur heiligsten Dreifaltigkeit.

**Pro. 28.** (85, Strophe 1—4, 7.)

1. **O** heiligste Dreieinigkeit, \* gib deiner lieben Christenheit, \* daß sie allzeit bekenne dich \* als einen Gott dreifaltiglich.

2. Dein Wesen, Herr, o Gott, dein Licht \* begreift ein Mensch auf Erden nicht; \* die Sonn' in ihrer Herrlichkeit \* ist Gleichnis deiner Wesenheit.

3. Gott Vater, du die Sonne bist, \* dein Sohn der Glanz der Sonne ist, \* die Blut, die ist der heil'ge Geist, \* der aller Welt ein Tröster heißt.

4. Ohn' Glanz nie war die Sonne klar, \* ohn' Sohn nie Gott der Vater war: \* die Sonn' war nie ohn' Blut und Glanz, \* ohn' Geist war nie die Dreiheit ganz.

7. O großer Gott, o ew'ges Licht, \* wir können dich anschauen nicht; \* was wir auf Erden nicht verstehn, \* laß uns dereinst im Himmel sehn.

### VII. Zum allerheiligsten Sakramente des Altares.

**Pro. 29.** (91.)

1. **Deinem** Heiland, deinem Lehrer, \* deinem Hirten und Ernährer, \* Sion, stimm' ein Loblied an! \* Preis' nach Kräften seine Würde, \* da kein Lobspruch, keine Zierde \* seiner Größe gleichen kann. \* R. Mit Cherubim, mit Seraphim \* loben wir dich, o Jesu!

2. Hoch sollst du das Brot erheben, \* welches lebt und gibt das Leben, \* das man heut' den Christen zeigt; \* dieses Brot, das einst im Saale \* Christus bei dem Abendmahle \* den zwölf Jüngern dargereicht. \* Mit Cherubim 2c.

3. Jauchzend tön', in süßen Klängen \* schall' empor,  
in Lobgejängen, \* Jubel, der das Herz entzündet: \* denn  
dies Fest ist ausersehen, \* um die Stiftung zu begehen \*  
jenes Mahls, das uns erquickt. \* Mit Cherubim ꝛc.

4. Neuer König, neues Leben, \* neu Gesetz ist uns  
gegeben, \* neues Lamm und Ostermahl! \* Vor der Wahr-  
heit muß das Zeichen, \* vor dem Licht der Schatten  
weichen, \* hell erglänzt des Tages Strahl. \* Mit  
Cherubim ꝛc.

5. Was der Herr beim Mahl vollbrachte, \* uns zu  
thun er übermachte, \* daß wir allzeit denken Sein. \* So  
belehrt in heil'ger Weise, \* als des Heiles Opferspeise \*  
weih'n wir wandelnd Brot und Wein. \* Mit Cherubim ꝛc.

6. Gläubig ist der Christ belehret, \* daß in Fleisch  
das Brot sich kehret, \* übergeht der Wein in Blut. \* Nie  
begriffen, nie erblicket, \* der Natur Gesetz entrückt, \* faßt  
es Glaubens hoher Mut. \* Mit Cherubim ꝛc.

7. Zweigestaltet auß'res Zeichen, \* ohn' im Wesen ab-  
zuweichen, \* dieses höchste Gut umschließt. \* Blut ist Trank  
und Fleisch ist Speise, \* unter jedem gleicher Weise \*  
Christus ganz zugegen ist. \* Mit Cherubim ꝛc.

8. Wer zu diesem Gastmahl eilet, \* nimmt ihn ganz  
und ungeteilt, \* ungebrochen, unverehrt. \* Einer nahet,  
tausend nahen, \* der empfängt, was die empfahen, \* Er  
gezehrt, wird nicht verzehrt. \* Cherubim ꝛc.

9. Gute kommen, Böse kommen, \* alle haben ihn ge-  
nommen, \* die zum Leben, die zum Tod; \* Bösen wird  
er Straf' und Hölle, \* Frommen ihres Heiles Quelle: \*  
wie wirkt ungleich gleiches Brot! \* Mit Cherubim ꝛc.

10. Teilt man endlich die Gestalten, \* so wird jeder  
Teil enthalten, \* was das Ganze selber ist; \* nicht das  
Wesen, nur das Zeichen \* kann die Teilung hier erreichen, \*  
ungeteilt bleibt Jesus Christ. \* Mit Cherubim ꝛc.

11. Sieh, dies ist das Brot der Kinder, \* der Gerech-  
ten, nicht der Sünder, \* welches auch die Engel nährt; \*  
schon im Isaak, Mannabrote \* und des Osterlammes Tode \*  
war es einstens vorerklärt. \* Mit Cherubim ꝛc.

12. Guter Hirt, du wahre Speise, \* Jesu, stärk uns auf der Reise, \* bis in deines Vaters Reich; \* nähr uns hier im Jammerthale, \* ruf uns dort zum Hochzeitmahle, \* mach uns deinen Heil'gen gleich! \* Mit Cherubim ꝛc.

### Pro. 30. (92.)

1. **O** Christ, hie merk, \* den Glauben stärk, \* und schau dies Werk! \* Das höchste Gut, \* Gott selbst hier ruht \* mit Fleisch und Blut. \* Ave Jesu, \* wahres Manhu, \* Christe Jesu! \* Dich Jesu süß, \* ich herzlich grüß, \* o Jesu süß!

2. In der Monstranz \* ist Christus ganz, \* kein Brotsubstantz; \* vom Brot allein \* Gestalt und Schein \* vor Augen dein. \* Ave Jesu ꝛc.

3. Kein Brot ist da, \* nicht bei, noch nah, \* in Hostia: \* was darin ist, \* Herr Jesu Christ, \* du selber bist. \* Ave Jesu ꝛc.

4. Nun beug' die Knie, \* Gott selbst ist hie, \* weißt du nicht wie: \* wie das geschieht, \* der Glaub' wohl sieht, \* das Auge nicht. \* Ave Jesu ꝛc.

5. Mit Cherubim und Seraphim \* erhebt' die Stimm' \* und preise Gott, \* Gott Sabaoth \* für dieses Brot. \* Ave Jesu ꝛc.

6. Vor meinem Tod, \* zur letzten Not, \* Christ, Mensch und Gott, \* gib diese Speis' \* mir auf die Reis' \* zum Paradies. \* Ave Jesu ꝛc.

### Pro. 31. (93.)

1. **K**ommet, lobet ohne End' \* das hochwürd'ge Sakrament, \* welches Jesus eingesetzt \* uns zum Testament.

2. Hier ist Jesu Fleisch und Blut! \* Dieses allerhöchste Gut \* schützt, wenn uns die Sünden reuen, \* vor der Höllenglut.

3. Unter Brotsgestalt verhüllt, \* Jesus uns mit Segen füllt; \* schützt und tröstet in Gefahren \* unsre Herzen mild.

4. Sei gelobt, gebenedeit, \* du, o Trost in Traurigkeit, \* in der Kriegszeit, Pest und Hunger \* wahre Sicherheit.



5. Stärke uns, o großer Gott, \* hochgeweihtes Himmelsbrot! \* Ach, bewahre und errette \* uns aus aller Not.

6. Hilf uns in der letzten Zeit, \* halt uns dieses Brot bereit, \* daß wir froh von himmen fahren \* in die Ewigkeit.

### Kro. 32. (95.)

1. **O** Wunderbrot, du wahrer Gott! \* Wer kann die Lieb ermessen, \* daß du dich hier gegeben mir \* mit Leib' und Seel' zu essen!

2. Kein Cherubim, kein Seraphim \* kann je dazu gelangen: \* und ich soll dich wahrhaftiglich \* mit meinem Mund empfangen!

3. O große Gnad', o Wunderthat, \* o Neigung, hoch zu schätzen! \* Wer bin denn ich, daß du, Herr, dich \* bei mir denkst zu ergözen?

4. Du hast mich zwar geschaffen gar \* zu deinem Ebenbilde; \* doch weiß ich nicht, wie's mir geschieht, \* daß ich dich seh' so milde.

5. O Jesu Christ, wie groß du bist, \* so groß sind auch die Flammen, \* die deine Lieb aus heißem Trieb \* trägt über mich zusammen.

6. Ich sag dir Dank mit Lobgesang, \* ich preise deine Güte; \* mit deiner Guld tilg alle Schuld \* und tröste mein Gemüte.

7. Dich rus' ich an, so sehr ich kann, \* o Geber du und Gabe; \* ach gib, daß ich stets würdig dich \* in meinem Herzen habe.

### Kro. 33. (98.)

1. Laßt, Christen, hoch den Jubel schallen \* und schwingt die Herzen himmelan! \* Gott ist mit uns, und uns vor allen \* hat seine Guld sich kund gethan. \* Was früher keinem Volk hienieden, \* ist uns, nur uns allein beschieden: \* in unsrer Mitte schlug ein Zelt \* zur Wohnung auf der Herr der Welt. \* Alleluja, Alleluja!

2. Gehüllt in liebliche Gestalten, \* will Gottes Sohn mit Fleisch und Blut \* auf immer unter Christen walten \*

und spenden göttlich Heil und Gut. \* Sich selbst in wundervoller Weise \* gibt er uns hin zur Seelenspeise; \* von Brot und Wein bleibt nur das Bild, \* darin sein Fleisch und Blut sich hüllt. \* *All. All.*

3. Der wahre Gott im Himmel droben, \* durch den die Welt erschaffen ist; \* der wahre Mensch, vom Kreuz erhoben \* zur Rechten Gottes, Jesus Christ: \* der Heiland, der sein Blut vergossen, \* wird ganz und wahrhaft hier genossen, \* dadurch wir haben ew'ges Heil \* und an der Gottheit selber teil. \* *All. All.*

4. Drum lasset hoch den Jubel schallen \* und jauchzet, Christen, himmelan! \* Gott ist mit uns, und uns vor allen \* hat seine Huld sich kund gethan. \* Heut angestimmt von allen Zungen, \* der frohe Psalm der Huldigungen \* ertöne Christi Majestät \* und aller Herzen Dankgebet! \* *All. All.*

5. Vor aller Welt in hellen Scharen, \* in Flur und Feld, durch Stadt und Land, \* soll sich der Glauben offenbaren \* an Christi sel'ges Unterpand. \* In Brotsgestalt ist er zugegen, \* begleitet uns auf unsern Wegen, \* getragen von des Priesters Hand, \* mit Segen allen zugewandt. \* *All. All.*

6. Vom Himmel schau'n die Engel nieder \* auf unser's Glaubens Jubelgang \* und stimmen ein in unsre Lieder \* vor Gottes Thron mit Lob und Dank. \* Triumph dem König aller Ehre! \* O daß der Glaube sich vermehre! \* Kommt, Völker, glaubet und bekennet \* den großen Gott im Sakrament! \* *All. All.*

### **Pro. 34. (102.)**

1. In Demut bet' ich dich, \* verborgne Gottheit, an, \* die du den Schleier hier \* des Brotes umgethan. \* Mein Herz, das ganz in dich \* anschauend sich versenkt, \* sei ganz dir unterthan, \* sei ganz dir hingeschentt.

2. Gesicht, Geschmack, Gefühl, \* sie täuschen sich in dir, \* doch das Gehör verleiht \* die sich're Bürgschaft mir. \* Was Gottes Sohn gesagt, \* glaub' ich mit Zuversicht, \* da nichts so wahr sein kann, \* als was die Wahrheit spricht.

3. Am Kreuzestamm verbarg \* nur deine Gottheit  
sich, \* und hier verbirgst du auch \* mit deiner Menschheit  
dich; \* doch glaub' ich und bekem', \* daß wirklich beide  
hier, \* und bitte, was in Neu' \* der Schächer bat von dir.

4. Die Wunden seh ich nicht, \* wie Thomas einst sie  
sah; \* doch ruf' ich: Herr, mein Gott, \* du bist wahr-  
haftig da! \* Gib, daß mein Glaube mehr \* und mehr  
lebendig sei; \* mach meine Hoffnung fest, \* mach meine  
Liebe treu.

5. O Denkmal meines Herrn \* von seinem bitterm  
Tod, \* o Leben spendendes \* und selbst lebend'ges Brot! \*  
Gib, daß von dir allein \* sich meine Seele nährt \* und  
deine Süßigkeit \* stets kräftiger erfährt.

6. O güt'ger Pelikan, \* o Jesu, höchstes Gut, \* ach,  
wasche rein mein Herz \* mit deinem teuren Blut; \* ein  
einzig Tröpflein macht \* die ganze Erde neu, \* wäscht alle  
Sünder rein \* und stellt sie schuldensfrei.

7. O Jesu, den verhüllt \* jetzt nur mein Auge sieht, \*  
wann stillst das Sehnen du, \* das in der Brust mir  
glüht, \* daß ich dich unverhüllt \* anschau' von Angesicht, \*  
und ewig selig sei \* in deiner Glorie Licht!

### Nro. 35. (103.)

1. O Jesu süß, wer dein gedenkt, \* des Herz in Freu-  
den wird versenkt; \* doch süßer über alles ist, \* wo du,  
o Jesu, selber bist.

2. Kein Lied so süß zum Herzen dringt, \* kein Saiten-  
spiel so lieblich klingt, \* so wonnig kein Gedanke ist, \*  
als du, Sohn Gottes, Jesus Christ.

3. Dem Büsser bist du Trost und Ruh, \* den Flehen-  
den erhörest du; \* wer dich nur sucht, besitzt dich schon, \*  
und wer dich findet, — Welch' ein Lohn!

4. Kein Mund es je aussprechen mag, \* die bloßen  
Worte sind zu schwach, \* nur wer's erfahren, glaubet's  
frei, \* wie süß es, Jesum lieben, sei.

5. Wann du in unser Herzkehrst ein, \* strahlt ihm die  
Wahrheit klar und rein, \* dann weicht die Welt mit ihrem  
Schein, \* und innen glüht die Lieb allein.

6. Jesu, du König wunderbar, \* du bist der Held von edlem Stamm, \* das unaussprechlich süße Lamm, \* der heißersehnte Bräutigam.

7. Ich sehn' mich tausendmal nach dir; \* mein Jesu, wann kommst du zu mir, \* wann wird in dir mein Herz sich freun, \* wann ganz in dir gesättigt sein?

8. Wohin du gehest, folg' ich dir; \* dich keine Macht entreißet mir, \* mein Herz ist dein, bewahr es dir, \* o liebster Jesu, bleib bei mir.

9. Ihr Himmelsbürger, seid bereit, \* aufreißet eure Thore weit, \* dem Sieger singt im Jubelton: \* Heil, Jesu, König, Gottes Sohn!

10. König der Kraft und Herrlichkeit, \* König des Siegs in Ewigkeit, \* Jesu, du milder Gnadenbrunn, \* des Himmels Zier und Ehrentron'.

11. Dir tönet unsers Lobes Klang, \* dir Flehn, Gebet und Hochgesang, \* daß deine Gnad' uns mög verleihn, \* mit dir im Himmel uns zu freun.

### Nro. 36. (105.)

1. Bei des Abendmahles Schlusse \* nahm der Heiland Brot und Wein, \* weihte beides zum Genuße \* und zum Liebesdenkmal ein. \* „Nehmet“, sprach er, „Tischgenossen, \* meinen Leib zur Speise hin; \* nehmt, worin mein Blut ergossen, \* diesen Kelch und trinket ihn!

2. „Diesen Leib, den ihr genießet, \* opfre ich zum Heil der Welt; \* dieses Blut, das für euch fließet, \* zahlt der Sünde Lösegeld. \* Zum Gedächtnis meines Leidens \* schöpft aus diesem Gnadenquell! \* Aus dem Abend meines Scheidens \* bricht ein ew'ger Morgen hell.

3. „Liebe herrsch' an diesem Mahle, \* Liebe ist auch mein Gebot; \* in der Liebe heil'gem Strahle \* wandelt, Brüder, bis zum Tod!“ — Christen, rührt euch Jesu Liebe, \* ist euch wert, was er gethan: \* kommt und opfert eure Triebe, \* folget ihm auf seiner Bahn!

4. Jesus ist in unsrer Mitte, \* Jesus bricht uns heut das Brot, \* bringet in des Todes Hütte \* uns des Lebens Morgenrot, \* Gnad' und Stärke, Trost und Frieden \*

schenkt er uns zum Tugendlauf, \* und ein Himmel schließt hienieden \* sich der frommen Seele auf.

5. Komm, o komm in unsre Herzen, \* Heiland du in Brotsgestalt! \* Stille du der Sehnsucht Schmerzen \* durch den süßen Aufenthalt; \* Liebe herrsch' bei unserm Mahle, \* Liebe ist ja dein Gebot; \* in der Liebe heil'gem Strahle \* laß uns wandeln bis zum Tod.

### Nro. 37. (114.)

1. Wir beten an, Herr, deinen Leib, dein Blut, \* in Brotsgestalt dich, unser höchstes Gut. \* Heilig, heilig, heilig, \* unaussprechlich heilig! \* Sei gepriesen ohne End' \* in dem heil'gen Sakrament.

2. Wir beten an, dich wahres Gotteslamm! \* Du gabst für uns dein Blut am Kreuzesstamm. \* Heilig 2c.

3. O segne uns, o güt'ger, milder Gott! \* Sei gnädig uns im Leben und im Tod! \* Heilig 2c.

### Nro. 38. (115.)

Heilig, heilig, heilig, \* über alles heilig \* ist Jesus Christus ohne End' \* in dem heiligsten Sakrament (Dreimal.)

### Nro. 39. (117.)

1. Segne, Jesu, deine Herde, \* der du bist der gute Hirt, \* daß im Dunkel dieser Erde, \* nie ein Schäflein sich verirrt; \* halt' uns all in deiner Hut \* segne uns, o höchstes Gut!

2. Jesu liebeich hier verhüllet \* in dem heil'gen Sakrament, \* unser Herz, mit Dank erfüllet, \* deinen Namen laut bekennt. \* Der du gibst dein Fleisch und Blut, \* segne uns, o höchstes Gut!

3. Jesu, der in unsrer Mitte \* wohnen will zu aller Zeit, \* höre deiner Kinder Bitte, \* gib uns Trost in allem Leid. \* Gib uns Kraft und Seelenmut, \* segne uns, o höchstes Gut!

**Bro. 40.** (118.)

1. Du unser Schirmer, Jesus Christ, \* sieh an den Feind und seine List, \* halt' uns, o Herr, in deiner Hut, \* die du erkaufst mit deinem Blut.

2. O Gottes Lamm, zieh uns empor, \* erschließ uns deines Himmels Thor! \* Noch drängt uns hier des Feindes Krieg: \* hilf uns im Kampf, schenk uns den Sieg.

3. Dreiein'ger Gott, dich preisen wir. \* Ach führ' uns alle heim zu dir; \* leit' uns an deiner Liebeshand \* zu ew'ger Wonn' im Vaterland.

**Bro. 41.** (120.)

1. u. 2. Der du für uns gelitten hast, \* Jesu Christe, \* erbarme dich unser!

3. Der du für uns gelitten hast, \* Jesu Christe, \* gib uns deinen Frieden, \* o Jesu, o Jesu!

**Bro. 42.** (121.)

(In Bittanliegen und Nöthen.)

1. O heiliger Gott, \* o heiliger, starker Gott, \* o heiliger, unsterblicher Gott, \* erbarme dich unser!

2. Vor Krieg und Pest, \* Feuer, Wasser und Hungersnot \* bewahre uns, o Herr!

3. Vor dem jähen Tod \* behüte uns, o Jesu!

**Bro. 43.** (123.)

(Landetur.)

Gelobet sei das allerheiligste Sakrament \* von Ewigkeit zu Ewigkeit. \* Amen.

(Dreimal in aufsteigendem Tone.)

**VIII. Zum heiligsten Herzen Jesu.****Bro. 44.** (124.)

1. Dem Herzen Jesu singe \* in heil'ger Freud' mein Herz; \* der Liebe Jubel dringe \* frohlockend himmelwärts! \* R. Gelobt, gebenedeit \* soll sein zu jeder Zeit \* das heiligste Herz Jesu \* in alle Ewigkeit.

2. O Herz, für mich gebrochen \* aus übergroßer Schuld, \* von einer Lanz' durchstochen \* ob meiner Sündenschuld. \* R. Gelobt, gebenedeit \* soll sein zu jeder Zeit \* das heiligste Herz Jesu \* in alle Ewigkeit.

3. O Herz, so mild geflossen \* von Wasser und von Blut, \* wie strömet ausgegossen \* vom Kreuz die Gnadenflut! \* Gelobt 2c.

4. O Herz, in hellen Flammen \* von Liebe ganz verzehrt, in dieses Herzens Namen wird alles mir gewährt. \* Gelobt 2c.

5. Hör', Jesu, meine Bitte, \* nur ein's begehrt ich hier: \* in deines Herzens Mitte \* gib eine Zuflucht mir. \* Gelobt 2c.

6. Zwar bin ich voll der Sünden, \* ein Lamm, das sich verirrt, \* doch sieh, ich laß mich finden \* von dir, du guter Hirt! \* Gelobt 2c.

7. O wasche meine Seele \* mit deines Herzens Blut, \* zur Braut sie dir erwähle, \* o allerhöchstes Gut! \* Gelobt 2c.

8. Wie du von Herzen milde \* und demutsvoll und rein, \* so laß nach deinem Bilde \* mein Herz gestaltet sein. \* Gelobt 2c.

9. Hinweg mit allen Trieben, \* worin die Welt sich freut, \* nur Jesum will ich lieben, \* ihm sei mein Herz geweiht. \* Gelobt 2c.

10. Wer gibt mir Taubenflügel \* zu Jesu Herzen hin, \* daß über Berg und Hügel \* zu ihm ich möge fliehn! \* Gelobt 2c.

11. In dieses Herzens Wunde \* ist meiner Seele Ruh'; \* in Glück, in Leidensstunde \* ruf' ich der Welt dann zu: \* Gelobt 2c.

12. Und wann die Augen brechen, \* entflieht der Erde Schein, \* will sterbend ich noch sprechen: \* Herz Jesu, ich bin dein! \* Gelobt 2c.

## Zweiter Teil.

### I. Zu Ehren der allerseeligsten Jungfrau Maria.

#### Nro. 45. (140.)

1. **M**eerstern, ich dich grüße, \* Gottesmutter süße, \*  
allzeit Jungfrau heilig, \* Himmelsport' erfreulich. \*  
R. Wir fleh'n zu dir, o höre uns, \* bei deinem Sohne  
bit' für uns, \* o Jungfrau Maria!

2. Ave klang die Kunde \* aus des Engels Munde, \*  
Eva ohne Sünde, \* uns im Frieden gründe. \* R. Wir  
fleh'n zu dir zc.

3. Löf' das Band der Sünden, \* bringe Licht den  
Blinden, \* fern halt' alles Wehe, \* reiche Gnad' erslehe. \*  
R. Wir fleh'n zc.

4. Dich als Mutter zeige, \* daß zu uns sich neige, \*  
der für uns auf Erden \* dein Sohn wollte werden. \*  
R. Wir fleh'n zc.

5. Jungfrau, wie sonst keine, \* milde, wie nicht eine,  
\* mach' uns schuldlos, milde, \* keusch nach deinem Bilde.  
\* R. Wir fleh'n zc.

6. Woll' uns reines Leben, \* sich're Reife geben, \*  
daß wir mit Entzücken \* Jesum einst erblicken. \* R. Wir  
fleh'n zc.

7. Vater, dich ich ehre, \* Sohn, dein Lob ich mehre,  
\* beider Geist ich preise, \* drei auf eine Weise. \* R. Wir  
fleh'n zc.

#### Nro. 46. (148.)

1. **O** Maria, meine Liebe, \* o Maria, meine Freud', \*  
du bist meiner Seel' Vergnügen, \* ohn' dich hab' ich  
Herzeleid. \* Komm, Maria, schönes Licht, \* zeig dein  
huldreich Angesicht.



2. O Maria, thu' Gott bitten, \* daß ich bleib' von Sünden rein; \* leite mich auf allen Schritten; \* ich verlang' bei dir zu sein. \* Komm, Maria, schönes Licht, \* zeig dein huldreich Angesicht.

3. O Maria, Leib und Leben, \* ja mein Seel' sei dir zum Pfand; \* dir will ich mich ganz ergeben, \* reich' mir deine Gnadenhand. \* Komm, Maria, schönes Licht, \* zeig dein huldreich Angesicht.

4. O Maria, wenn ich sterbe, \* komm, ach komm und steh' mir bei, \* daß ich nicht in Sünd' verderbe, \* nicht von Gott verstoßen sei. \* Bitt', Maria, schönes Licht, \* eh' mein Herz im Tode bricht.

5. O Maria, Trost der armen \* Seelen in des Fegfeuer's Pein, \* zeig dein mütterlich Erbarmen, \* führ' sie bald zur Freude ein. \* Hilf, Maria, schönes Licht, \* daß dein Sohn sie jelig spricht.

#### No. 47. (152.)

Gegrüßet seist du, Königin, \* Mutter der Barmherzigkeit, \* du Leben, Süßigkeit \* und unsre Hoffnung, sei gegrüßt! \* Zu dir rufen wir elende Kinder Evas; \* zu dir seufzen wir mit Trauern und Weinen \* in diesem Thal der Zähren. \* O du, uns're Fürsprecherin, \* ach nun wende deine barmherzigen Augen zu uns \* und nach diesem Elende zeig' uns Jesum, \* die gebenedeite Frucht deines Leibes. \* O gütige, \* o milde, \* o süße Jungfrau Maria!

#### No. 48. (154.)

1. Gegrüßet seist du, Königin, \* o Maria! \* Der ganzen Welt Beschützerin, \* o Maria! \* R. Freuet euch, ihr Cherubim! \* Singet Lob, ihr Seraphim! \* Salve, \* Salve, \* Salve, Regina!

2. O Mutter der Barmherzigkeit, \* o Maria! \* hoch über alle benedeit, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

3. Des Lebens Licht und Süßigkeit, \* o Maria! \* der Menschen und der Engel Freud', \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

4. O unsre Hoffnung, sei begrüßt, \* o Maria! \* die du der Sünder Zuflucht bist, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

5. Zu dir, o Mutter, rufen wir, \* o Maria! \* verbannte Kinder Evas hier, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

6. Wir seufzen hier im Thränenthal, \* o Maria! \* und fleh'n zu dir in Not und Qual, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

7. O mächtige Fürsprecherin, \* o Maria! \* bei Gott sei unsre Mittlerin, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

8. Wir arme Sünder bitten dich, \* o Maria! \* ach, schau auf uns barmherziglich, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

9. Zeig' uns auf hohem Himmelsthron, \* o Maria! \* nach diesem Elend deinen Sohn, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

10. O Mutter, reich an Gütigkeit, \* o Maria! \* voll Milde, voll der Süßigkeit, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

11. In aller Trübsal, Angst und Not, \* o Maria! \* komm uns zu Hülf' bis in den Tod, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

12. Ach, steh' uns bei im letzten Streit, \* o Maria! \* o Mutter der Barmherzigkeit, \* o Maria! \* R. Freuet euch 2c.

#### Pro. 49. (159.)

Unter deinen Schutz wir flieh'n, \* heil'ge Gottgebäuerin! \* Verschmäh' in unsern Nöten nicht \* das Fleh'n, das Hülfe sich verspricht; \* sondern jetzt und allezeit \* rett' aus jeder Fährlichkeit, \* o uns're Königin, \* o uns're Mittlerin, \* o uns're Trösterin!

#### Pro. 50. (163.)

1. Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft, \* und sie empfing vom heil'gen Geist. \* Begrüßet feist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir, \* du bist gebenedeit unter den Weibern, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. \* Heilige Maria, Mutter Gottes, \* bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

2. Sieh, ich bin die Magd des Herren, \* mir geschehe nach deinem Wort. \* Begrüßet seist 2c.

3. Und das Wort ist Fleisch geworden \* und hat unter uns gewohnet. \* Begrüßet seist 2c.

4. Der barmherzige Gott verleihe allen christgläubig abgechiedenen Seelen die ewige Ruh', \* und das ewige Licht leuchte ihnen.

5. Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem heiligen Geist, \* wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

## II. Zu Ehren der heiligen Engel.

### Nro. 51. (167.)

(Zum heiligen Schutzengel.)

1. **O** Engel rein, o Schützer mein, \* o Gottes Edelknabe, \* laß mich dir anbefohlen sein, \* so lang ich Atem habe.

2. Bei hellem Tag, bei finst'rer Nacht \* dein Licht in mir laß scheinen, \* halt' über mich getreue Wacht, \* mein Herz richt' nach dem deinen.

3. Trag' mein Gebet zu Gottes Thron, \* Vergebung mir ersehe: \* daß voll Erbarmen Gottes Sohn \* auf meine Sünden sehe.

4. Wann meine Seele bebt in Schmerz \* und jagt in Angst und Leiden: \* erquicke mein betrübt's Herz, \* steh' tröstend mir zur Seiten.

5. Wird' ich vom Weg' des Heils verlockt, \* die feste Hand mir reiche; \* wär' ich in Sünde gar verstockt, \* mein hartes Herz erweiche.

6. Errette mich von Satans Macht, \* von Fleisches Lust befreie, \* und gegen Welt und eitle Pracht \* die Waffe du mir leihe.

7. Weck' mich aus meiner Trägheit auf, \* zum Eifer mich antreibe; \* halt' vor, wie kurz des Lebens Lauf, \* den Tod ins Herz mir schreibe.

8. Beschütze mich im letzten Streit, wann Leib und Seel' sich scheiden; \* geleite mich zur Ewigkeit, \* da Freud' ist ohne Leiden.

### III. Zu Ehren der Heiligen.

#### Nro. 52. (173.)

(Zum heiligen Andreas.)

1. **W**ir singen heut' mit großer Freud' \* von Sankt Andreas' Herrlichkeit, \* der Christi erster Jünger war, \* mit ihm nun herrscht in Freuden klar.

2. Er hat gemehrt das Reich des Herrn \* durch Heidenländer weit und fern, \* hat in des tiefen Kerkers Haft \* gepredigt von des Kreuzes Kraft.

3. Er achtet nicht des Feindes Droh'n, \* gedenkt allein an Gottes Sohn, \* übt treulich sein Apostelamt, \* darum ward er zum Kreuz verdammt.

4. Als er das Kreuz von fern erblickt, \* ward ihm sein Herz von Freud' entzückt; \* er sprach: „Begrüßt feist du, o Kreuz, \* dich meine Seel' umfangt bereits.“

5. „O Kreuz, geziert mit Christi Blut, \* du mir erfreuest Herz und Mut; \* von Herzen ich nach dir verlang', \* mit deinen Armen mich umfang'!“

6. Am Kreuz er hing zwei ganze Tag', \* in großen Schmerzen, ohne Klag', \* und sprach zum Volk von Christi Tod, \* von Christi Wort, Lehr' und Gebot.

7. In klaren Wolken Christus kam \* und seine Seele zu sich nahm, \* führt sie in seine Herrlichkeit, \* zum Trost der ganzen Christenheit.

8. Andreas, Christi hoher Freund, \* mit ihm durch deinen Tod vereint, \* du wollest durch die Marter dein \* bei Gott für uns Fürsprecher sein.

9. Erwir' uns Jesu Christi Gnad', \* der dich so hoch erhoben hat; \* und im Gericht der Ewigkeit \* verhilf uns zu der Seligkeit.

**Nro. 53.** (174.)

(Zum heiligen Adalbertus.)

1. **S**ankt Adalbert, du Schutzpatron, \* Apostel uns'res Landes, \* der du erwarbst für Gottes Sohn \* das Volk des Ostjsee-Strandes: \* **R.** Durch deine Fürbitt' immerdar \* an Leib und Seel' uns all bewahr', \* o heil'ger Adalbertus!

2. Von Jugend auf voll Himmelsinn \* gingst du der Demut Pfade; \* gabst alles gern den Armen hin; \* Entbehren war dir Gnade. \* **R.** Durch deine Fürbitt' immerdar 2c.

3. Als Bischof in dem Böhmenland \* verfolgt, geschmäht, vertrieben, \* hast du zuletzt dich her gewandt \* und bist bei uns geblieben. \* **R.** Durch deine Fürbitt' 2c.

4. Hier hast du Christi Lehr' und Licht \* den Heiden aufgeschlossen; \* hier scheutest du Verfolgung nicht, \* hier ist dein Blut geflossen. \* **R.** Durch deine Fürbitt' 2c.

5. Auf offner Flur beim Dienst des Herrn \* ward dir der Marter Ehre; \* ein Gözenpriester stand von fern, \* traf dich mit seinem Speere. \* **R.** Durch deine Fürbitt' 2c.

6. Und Lanzen drangen auf dich ein; \* du flehdest für die Heiden; \* du strecktest aus die Arme dein, \* in Kreuzesform zu scheiden. \* **R.** Durch deine Fürbitt' 2c.

7. O Martyrer, o Tugendheld, \* sieh an die Not der Zeiten: \* hilf uns im Kampf mit Fleisch und Welt \* das Himmelreich erstreiten. \* **R.** Durch deine Fürbitt' 2c.

## Dritter Teil.

### III. Zum Gedächtnisse der Abgestorbenen.

Nro. 54. (177.)

1. O Vater der Barmherzigkeit, \* sieh an die armen Seelen, \* gedenk' an deine Gütigkeit, \* laß sie nicht länger quälen. \* Sie leiden zwar für ihre Schuld, \* doch sind sie treu geblieben; \* o Vater, zeig' bald deine Guld, \* daß selig sie dich lieben!

2. O Jesu mild, du höchstes Gut, \* dich über sie erbarme; \* für sie ja floß dein Schweiß und Blut, nimm sie in deine Arme. \* Sie büßen ab mit großem Schmerz, \* was sie zuvor verschuldet; \* zeig' ihnen dein versöhntes Herz, \* leg' ein, was du erduldet.

3. O Gottes Lieb', o heil'ger Geist, \* o Tröster der Betrübten, \* du ihre Not und alles weißt, \* was sie allhier verübten: \* in ihrer Blut, in ihrer Qual \* sie gnädig woll' erquickten, \* damit sie bald im Himmelsaal \* dein Angeücht erblicken.

4. Maria, Meer der Gütigkeit, \* schau, wie die Seelen büßen; \* versöhne die Gerechtigkeit, \* fall' deinem Sohn zu Füßen; \* kühl' ihre Flammen, ihre Pein, \* der Drangsal mach' ein Ende; \* die Finsterniß in Sonnenschein, \* das Leid in Freude wende.

5. Ihr Engel hoch, das Glend schaut, \* darin die Seelen sitzen, \* die euch von Gott sind anvertraut, \* sie treulich zu beschützen. \* Ach eilet, helft, die Not ist groß, \* klopfst an bei frommen Herzen; \* macht sie der schweren Bürde los \* und ledig ihrer Schmerzen.

6. Ihr Gottesfreunde allzugleich, \* schaut eurer Brüder Trauern! \* Ihr triumphiert im Himmelreich, \* in Qualen

sie noch dauern. \* Ihr habet auch die Pilgerschaft \* vollbracht auf dieser Erden; \* helfst, daß sie bald durch Gottes Kraft \* euch zugesellet werden.

7. O Gott, du Quell der Gütigkeit, \* nimm an die heißen Thränen \* von deiner lieben Christenheit \* und lasse dich versöhnen; \* Barmherzigkeit in ihrem Leid \* den Seelen wollst erweisen, \* daß sie bald in der Seligkeit \* all' deine Liebe preisen.

### Nro. 55. (182.)

(De profundis.)

1. Aus der Tiefe ruf' ich, Herr, zu dir: \* Herr, erhöre meine Stimme.

2. O laß dein Ohr aufmerken \* auf die Stimme meines Flehens.

3. Wenn auf die Missethaten, Herr, du achtest: \* wer wird, o Herr, vor dir bestehen?

4. Doch bei dir ist Versöhnung; fest will ich auf dein Wort vertrauen.

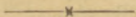
5. Fest harren will ich der Verheißung, \* auf den Herrn all' mein Hoffen bauen.

6. Vom frühen Morgen bis zum Abend \* hoffe meine Seele auf den Herren.

7. Beim Herrn ja ist Erbarmung, \* und überreich bei ihm Erlösung.

8. Er selber wird sein Volk erlösen \* aus allen seinen Sünden.

9. Die ew'ge Ruh' gib ihnen, Herr, \* und das ew'ge Licht laß ihnen leuchten!



## Vierter Teil.

### I. Predigtlieder.

#### Nro. 56. (183.)

(Vor der Predigt.)

1. Wir glauben an den ein'gen Gott, \* Schöpfer  
Himmels und der Erden, \* der sich zum Vater uns er-  
bot, \* daß wir seine Kinder werden. \* Allzeit will er uns  
ernähren, \* Leib und Seel' auch wohl bewahren; \* allem  
Unfall will er wehren, \* kein Leid soll uns widerfahren. \*  
Er sorgt für uns, \* schützt und wacht, \* Tag und Nacht,  
\* alles steht in seiner Macht.

2. Wir glauben auch an Jesum Christ, \* seinen Sohn  
von gleichem Wesen; \* vom Himmel er gestiegen ist, \*  
um uns Sünder zu erlösen. \* Von dem heil'gen Geist em-  
pfangen, \* aus der Jungfrau uns geboren, \* hat am  
Kreuz er gehangen, \* starb für uns, die war'n verloren, \*  
bezwang die Höll, \* Grab und Tod, \* fuhr zu Gott, \*  
richtet all' nach seinem Wort.

3. Wir glauben an den heil'gen Geist, \* Gott mit  
Vater und dem Sohne, \* der aller Gläub'gen Tröster  
heißt, \* Gnad' uns gibt zur Himmelskrone. \* Christi  
Kirch' er schützt und lenket, \* hält in Einheit alle Glie-  
der; \* Sündern er Verzeihung schenket. \* Alles Fleisch er-  
stehet wieder. \* Durch Gottes Lieb' \* sei bereit \* nach der  
Zeit \* uns die ew'ge Seligkeit.

#### Nro. 57. (186.)

(Nach der Predigt.)

Gott der Vater wohn' uns bei \* und laß' uns nicht  
verderben; \* mach' uns aller Sünden frei \* und helf' uns



selig sterben. \* Vor dem Teufel uns bewahr', \* o reine  
Magd Maria, \* und führ' uns zu der Engelschar: \* so  
singen wir Alleluja! \* Alleluja singen wir, \* dem wahren  
Gott zu Lobe. \* Was gibt er uns zum Lohne? \* Die  
himmlische Krone. \* Kyrie eleison, \* Christe eleison! \* Das  
helf' uns Gott der Vater, \* Gott der Sohn, \* Gott der  
heil'ge Geist.

### Nro. 58. (187.)

(Desgleichen an Marienfesten und Festen der Heiligen.)

**O** Maria, Gottes Mutter, \* bitte Gott für uns! \*  
So bitten wir unsern Herren Jesum, \* Maria, deinen  
Sohn, \* auf daß er unser gedanke \* in aller uns'rer Not; \*  
auf daß er uns gnädig sei \* durch seinen heiligen Tod: \*  
durch seine bitt're Marter, \* die er für uns litt \* am  
Stamm des heil'gen Kreuzes, \* erlöset hat die ganze Chri-  
stenheit. \* Kyrie eleison!

O heiliger A. N., bitte Gott für uns.

## II. Messgesänge.

### Nro. 59. (188.)

(Asperges me.)

Besprenge mich mit Ijop, o Herr, \* daß ich sei rein;  
\* wasche mich, und ich glänze \* heller als Schnee. \* Gott,  
erbarme dich mein \* nach deiner großen Güte \* und nach  
der Fülle deiner Erbarmungen \* tilge meine Missethat. \*  
Ehre sei dem Vater und dem Sohne \* und dem heiligen  
Geiste, \* wie es war im Anfang, \* so jetzt und allezeit  
und in Ewigkeit. \* Amen. \* Besprenge mich mit Ijop, o  
Herr, \* daß ich sei rein; \* wasche mich, und ich glänze \*  
heller als Schnee.

### Nro. 60. (190. Strophe 1.)

Eingang.

Hier liegt vor deiner Majestät \* im Staub die Christen-  
schar, \* das Herz zu dir, o Gott, erhöht, \* die Augen zum  
Altar. \* Schenk uns, o Vater, deine Guld, \* vergib uns

unſ're Sündenschuld! \* O Gott, von deinem Angesicht \*  
verstoß uns arme Sünder nicht! \* Verstoß uns nicht, \*  
verstoß uns Sünder nicht!

### Nro. 61. (191.)

Gloria.

Gott soll gepriesen werden, \* sein Nam' gebenedeit, \*  
im Himmel und auf Erden \* jetzt und in Ewigkeit. \* Lob,  
Ruhm und Dank und Ehre \* sei der Dreieinigkeit; \* die  
ganze Welt vermehre, \* Gott, deine Herrlichkeit, \* Gott,  
deine Herrlichkeit.

### Nro. 62. (193. Strophe 1.)

Credo.

Allmächtiger, vor dir im Staube \* bekennt dich deine  
Kreatur. \* O Gott und Vater, ja ich glaube \* an dich,  
den Schöpfer der Natur; \* auch an den Sohn, der aus-  
gegangen, \* von dir geboren ewig war, \* den, von  
dem heil'gen Geist empfangen, \* die reinste Jungfrau  
uns gebar.

### Nro. 63. (194. 1. Strophe.)

Offertorium.

Nimm an, o Herr, die Gaben \* aus deines Priesters  
Hand! \* Wir, die gesündigt haben, \* weih'n dir dies  
Liebespfand. \* Für Sünder hier auf Erden, \* in Ängsten,  
Kreuz und Not, \* soll dies ein Opfer werden \* von Wein  
und reinem Brot, \* von Wein und reinem Brot.

### Nro. 64. (195. 1. Strophe.)

Sanctus.

Singt: Heilig, heilig, heilig \* ist unser Herr und  
Gott! \* Singt mit den Engeln: heilig \* bist du, Gott  
Sabaoth! \* Im Himmel und auf Erden \* soll deine Herr-  
lichkeit \* gelobt, gepriesen werden \* jetzt und in Ewigkeit, \*  
jetzt und in Ewigkeit.

**Nro. 65.** (196. 1. Strophe.)

Nach der Wandlung.

**H**ieh, Vater, von dem höchsten Throne, \* sieh gnädig  
her auf den Altar! \* Wir bringen dir in deinem Sohne \*  
ein wohlgefällig Opfer dar. \* Wir fleh'n durch ihn, wir  
deine Kinder, und stellen dir sein Leiden vor; \* er starb  
aus Liebe für uns Sünder, \* noch hebt ers Kreuz für  
uns empor, \* noch hebt ers Kreuz für uns empor.

**Nro. 66.** (197.)

Zum Agnus Dei.

**B**etrachtet ihn mit Schmerzen, \* wie er sein Blut ver-  
gießt! \* Seht, wie aus Jesu Herzen \* der letzte Tropfen  
fließt! \* Er nimmt hinweg die Sünden, \* er trug all'  
un're Schuld. \* Bei Gott läßt er uns finden \* den Frie-  
den, seine Huld.

**Nro. 67.** (198.)

Zur Kommunion.

**O** Herr, ich bin nicht würdig, \* o Herr, ich bin nicht  
würdig, \* zu deinem Tisch zu geh'n; \* du aber mach' mich  
würdig, \* erhör' mein kindlich Fleh'n! \* O stille mein  
Verlangen, \* du Seelenbräutigam, \* im Geist dich zu  
empfangen, \* im Geist dich zu empfangen, \* dich wahres  
Osterlamm, \* dich wahres Osterlamm.

**Nro. 68.** (199.)

Schlußgesang.

**N**un ist das Lamm geschlachtet, \* das Opfer ist voll-  
bracht. \* Wir haben jetzt betrachtet, \* Gott, deine Lieb'  
und Macht. \* Du bist bei uns zugegen; \* aus deinem  
Gnadenmeer \* ström' uns dein Vatersegen \* durch dieses  
Opfer her, \* durch dieses Opfer her.

**III. Vespergesänge.****Erste Vesper.****Nro. 69.** (214.) Erster Psalm.

1. Kommt, ihr Christen, laßt uns freudig sungen \*  
und dem Höchsten Ruhm und Ehre bringen.

2. Durch ein bloßes allgewalt'ges Wort: Es werd'! \*  
schuf er Luft und Wasser, Himmel und die Erd'.

3. Mond und Sonne und die Sternenheere \* Tag  
und Nacht verkünden seine Ehre.

4. Seiner Allmacht Spiegel ist die Kreatur, \* Mensch  
und Engel, Tier' und Pflanzen auf der Flur.

5. Alles heißt uns unsern Gott erkennen \* und den  
Schöpfer Herrn und Vater nennen.

6. Er ist's, der mit Weisheit alles lenket \* und mit  
Güte stets das Beste schenket.

7. Die Gerechtigkeit bewohnt seinen Thron, \* nach  
Verdiensten gibt er jedem seinen Lohn.

8. Du, o Herzenskenner, siehest unsern Stand: \* Freud'  
und Schmerzen sind dir alle wohlbekannt.

9. Guter Gott, drum kann ich auf dich bauen \* und  
mein ganzes Glück dir anvertrauen.

10. Ganz erfüllt von deiner Größe preis' ich dich, \*  
unterwerfe dir mit Dank und Liebe mich.

(Alle.)

11. Mit dem Vater und dem Sohne preise \* ich den  
heil'gen Geist auf gleiche Weise.

12. Dank und Ruhm sei dir, o großer Gott, allzeit, \*  
von uns allen bis in Ewigkeit geweiht!

### Pro. 70. (215.) Zweiter Psalm.

1. **O** Ew'ger, es muß mein Verstand \* sich ganz in  
dir verlieren.

2. Dir, dir ist nur allein bekannt \* dein ewiges  
Regieren.

3. Beschränkt von keinem Jahreslauf \* ist je dein  
Reich gewesen.

4. Es währet stets und hört nicht auf, \* wie in der  
Schrift wir lesen.

5. Ich aber, der ich endlich bin, \* ich gleite wie  
auf Wellen:

6. Des Lebens Schifflein eilet hin \* und muß im  
Tod' zerschellen.

7. Dann richtest du von deinem Thron, \* wie man's verdient auf Erden.

8. Fein wird der frechen Sünder Lohn, \* wenn Fromme selig werden.

9. Drum steh' mir Schwachen gnädig bei \* und segne mein Bestreben.

10. Daß einst mein Sterben glücklich sei, \* und ewig froh mein Leben.

(Alle.)

11. Dem Vater und dem Sohn sei Preis, \* dem heil'gen Geist auf gleiche Weis'!

12. Der heiligsten Dreieinigkeit \* sei Lob und Ehr' in Ewigkeit!

**Pro. 71.** (216.) Dritter Psalm.

1. Auf dieser Welt ist nichts als Unbeständigkeit; \* was heut' erscheint, schieht morgen mit der Zeit.

2. Hier herricht Entsteh'n und Nichtmehrsein: \* du bleibst der alte Gott allein.

3. Ein alt Gebirg vergeht, ein neues türmt sich auf, \* der Bach verfließt, der Strom verändert seinen Lauf.

4. Die Welt wird einstens nicht mehr sein: \* du bleibst der alte Gott allein.

5. Der Mond und alle Sterne, deren schönes Licht \* die Welt erfreut, entgehen doch dem Wechsel nicht.

6. Die Sonn' verlieret ihren Schein; \* du bleibst der alte Gott allein.

7. Verzeih', Erbarmen, mir, wenn Unbeständigkeit \* an mir sich fand, und mach' mich standhaft jederzeit.

8. Herr, tilge meinen Wankelmut \* und halt' mich allzeit fromm und gut.

9. Dem ew'gen Vater und dem Sohn sei Lob und Preis, \* auch Ehr' und Dank dem heil'gen Geist auf gleiche Weis'.

10. Gepriesen sei Gott allezeit, \* von nun an bis in Ewigkeit.

(Alle.)

11. Die Welt wird einstens nicht mehr sein: \* du bleibst der alte Gott allein.

### Zweite Vesper.

**Pro. 72.** (217.) Erster Psalm.

1. Du strafest und belohnst, o Herr, allzeit gerecht, \* vor dir ist jeder gleich, der König wie der Knecht.

2. Du wägst für jeden ab, was er verdienet hat, \* belohnst, wer Gutes thut, und straffst die Missethat.

3. Den Schwachen rettetest du, wenn ihn des Stolzen Macht \* ins Unglück bringen will; du gibst auf alles acht.

4. Zwar folgt nicht gleich die Straf' der Übertretung nach, \* doch bleibt der Lohn nicht aus, es kommt der Rache Tag.

5. Du gibst zum Heil des Sünders ihm zur Buße Zeit, \* und lang' oft wartet deine Strafgerichtigkeit.

6. Doch wird er nicht entgeh'n, denn deine schwere Hand \* wird ihn zur Strafe zieh'n, die du ihm zuerkannt.

7. Drum will ich trachten, stets gerecht zu sein, wie du, \* so lang ich lebe hier: gib mir nur Kraft dazu.

8. Dir, o gerechter Gott, sei Ehre, Lob und Preis, \* dem Vater, Sohn und heil'gen Geist auf gleiche Weis'!

(Alle.)

9. Gelobt seist du, o heiligste Dreieinigkeit, \* von allen Menschen durch die ganze Ewigkeit!

**Pro. 73.** (218.) Zweiter Psalm.

1. Herr, dir kann ich sicher trauen, \* weil du stets wahrhaftig bist.

2. Nicht auf Menschen will ich bauen, \* denn sie sind oft voller List.

3. Schon am andern Tage bricht \* mancher, was er heut' verspricht.

4. Aber was du hast versprochen, \* das hast du noch nie gebrochen.

5. Ach, man sieht's, wie oft betrogen \* sich die klüg-  
sten Menschen seh'n.

6. Oft wird Schlimmes vorgezogen, \* und das Gute  
läßt man steh'n.

7. Oft verführt zu unsrer Pein \* uns ein leerer  
Augenschein.

8. Du nur, Gott, kannst nimmer lügen, \* du nur  
läßt dich nicht betrügen.

9. Lehr' auch mich die Wahrheit lieben, \* ewiger,  
wahrhaft'ger Gott!

10. Alles Lügen wird zerrieben \* und zergeh'n in  
Schand' und Spott.

11. Hilf, daß ohne Heuchelei, \* ich ein Freund der  
Wahrheit sei.

12. Daß ich lieber Schaden leide, \* als mich von der  
Wahrheit scheide.

(Alle.)

13. Lob und Preis sei dem allwahren \* Gott von  
allen Engelscharen.

14. Ehr' und Dank sei der Dreieinigkeit \* jetzt und  
durch die ganze Ewigkeit.

**Pro. 74.** (219.) Dritter Psalm.

1. Vor dir ist alles offenbar, \* Beherrscher aller Dinge.

2. Das Große siehst du sonnenklar, \* gleichwie auch  
das Geringe.

3. Du weißt, was schon vor langer Zeit \* auf Erden  
vorgegangen.

4. Und was noch seine Wirklichkeit \* in Zukunft  
soll erlangen.

5. Vor dir sind völlig aufgedeckt \* der Sünder  
finst're Thaten.

6. Du weißt, was in der Zukunft steckt, \* das Schick-  
sal aller Staaten.

7. Du siehst es, was mein Herz jetzt denkt, \* was es  
im Finstern wählet;

8. Den Trieb, der meine Handlung lenkt, \* den  
Kummer, der mich quälet.

9. Du weißt, wohin ich werde geh'n \* dereinstens  
im Gerichte.

10. Ob ich zur Rechten werde steh'n \* und eingeh'n  
zu dem Lichte.

11. O hilf mir, Herr, daß ich nicht blind \* gleich  
eiteln Thoren handle.

12. Hilf, daß ich als ein frommes Kind \* vor deinen  
Augen wandle.

13. Dein Licht von oben sende mir, \* daß ich mich  
selbst erkenne.

14. Gib Gnade, daß ich stets zu dir \* in reiner  
Liebe brenne.

(Alle.)

15. Dem Vater und dem Sohn sei Preis, \* dem  
heil'gen Geist auf gleiche Weis'!

16. Der heiligsten Dreieinigkeit \* sei Lob und Ehr'  
in Ewigkeit.

### Pro. 75. (232.)

1. **M**eine Seele preiset hoch den Herrn, \* und mein  
Herz ist voll Freude in Gott, meinem Helfer.

2. Hernieder sah er auf seine geringe Magd; \* selig  
werden mich von nun an alle Geschlechter preisen.

3. Denn große Dinge that an mir der Mächtige: \*  
heilig ist sein Name.

4. Seine Barmherzigkeit bleibt ewig \* bei dem, der  
ihn fürchtet.

5. Mächtig wirkt sein Arm, \* die Hochmütigen er-  
niedrigt er.

6. Fürsten stürzt er vom Throne \* und die Ge-  
ringen erhebt er.

7. Gutes gibt er den Hungrigen zur G'nüge, \* Reiche  
schickt er leer fort.



8. Israels nahm er sich an, seines Knechtes, \* eingedenk der Gnade, die er den Vätern versprochen hat;

9. Eingedenk der Gnade, die er dem Abraham versprochen hat \* und seinen Kindern immer und ewig.

10. Ehre sei dem Vater und dem Sohne \* und dem heiligen Geiste.

(Alle.)

11. Ehre sei dir, allmächtiger, ew'ger Gott, \* von allen Menschen und zu allen Zeiten. Amen.

**Vro. 76.** (236.) Salve Regina.

1. Sei, Mutter der Barmherzigkeit, \* sei, Königin, begrüßet, \* des Lebens Freud' und Süßigkeit, \* durch die uns Trost zufließet! \* Zu dir, o Mutter, rufen wir, \* mit Thränen seufzen wir zu dir.

2. O wend' dein gütig Angesicht \* auf uns vom Himmelsthron; \* versag' uns deine Fürbitt' nicht \* bei Jesus, deinem Sohne; \* nach diesem Elend zeig' uns ihn, \* bei ihm sei uns're Mittlerin.

3. In aller Trübsal, Angst und Noth, \* komm uns zu Hilf' im Leiden; \* hilf, tröste uns und bitt' bei Gott, \* wann wir von hinnen scheiden; \* erwirb uns Sieg im lezten Streit, \* o Mutter der Barmherzigkeit!



## Fünfter Teil.

---

### Nro. 77. (256.)

1. An dich glaub' ich, auf dich hoff' ich, \* Gott, von Herzen lieb' ich dich! \* Niemand soll mir meinen Glauben, \* weder Welt noch Hölle rauben; \* und wenn ich mein Blut und Leben \* müßte selbst zum Opfer geben, \* würd' im Tod' ich freudig sprechen: \* Herr, ich glaube fest an dich.

2. An dich glaub' ich, auf dich hoff' ich, \* Gott, von Herzen lieb' ich dich! \* Jesus ist für mich gestorben, \* hat mir Gottes Gnad' erworben; \* o wie könnt' ich je verzagen! \* Freudig will ich allzeit sagen: \* auf dich hoff' ich, o mein Jesus! \* du hast mich am Kreuz erlöst.

3. An dich glaub' ich, auf dich hoff' ich, \* Gott, von Herzen lieb' ich dich! \* Herr, du hast mir Leib und Leben, \* ja selbst deinen Sohn gegeben; \* und ich sollte dich nicht lieben \* aus den allerreinsten Trieben! \* O mein höchstes Gut, mein Vater, \* ewig, ewig lieb' ich dich!

### Nro. 78. (276.)

1. Großer Gott, wir loben dich; \* Herr, wir preisen deine Stärke; \* vor dir neigt die Erde sich \* und bewundert deine Werke; \* wie du warst vor aller Zeit, \* so bleibst du in Ewigkeit.

2. Alles, was dich preisen kann, \* Cherubim und Seraphinen, \* stimmen dir ein Loblied an; \* alle Engel, die dir dienen, \* rufen dir stets, ohne Ruh, \* Heilig, heilig, heilig! zu.

3. Heilig, Herr Gott Sabaoth, \* heilig, Herr der Kriegeshere, \* starker Helfer in der Noth! \* Himmel, Erde,

Luft und Meere \* sind erfüllt von deinem Ruhm: \*  
Alles ist dein Eigentum.

4. Der Apostel Christi Chor, \* der Propheten große  
Menge \* schickt zu deinem Thron empor \* neue Lob- und  
Dankgesänge; \* der Blutzengen lichte Schar \* lobt und  
preist dich immerdar.

5. Auf dem ganzen Erdenkreis \* loben Große dich und  
Kleine \* dich, Gott Vater! Dir zum Preis \* singt die  
heilige Gemeine; \* sie ehrt auch auf seinem Thron \* dei-  
nen eingebornen Sohn.

6. Sie verehrt den heil'gen Geist, \* welcher uns mit  
seinen Lehren \* und mit Trost und Frieden speis't, \* der,  
ein König voller Ehren, \* eins mit dir, Herr Jesu Christ,  
\* eins auch mit dem Vater ist.

7. Du, des Vaters ew'ger Sohn, \* hast die Mensch-  
heit angenommen, \* bist herab von deinem Thron \* zu  
uns auf die Welt gekommen; \* Gnade hast du uns ge-  
bracht, \* von der Sünde frei gemacht.

8. Nunmehr steht das Himmelsthor \* allen, welche  
glauben, offen; \* du stellst uns dem Vater vor, \* wenn  
wir kindlich auf dich hoffen; \* endlich kommst du zum  
Gericht; \* Tag und Stunde weiß man nicht.

9. Steh', Herr, deinen Dienern bei, \* welche dich mit  
Demut bitten, \* die dein Blut einst machte frei, \* als du  
hast am Kreuz gelitten; \* nimm uns nach vollbrachtem  
Lauf \* zu dir in den Himmel auf.

10. Sieh dein Volk in Gnaden an, \* hilf uns, segne,  
Herr, deine Erbe; \* leit' uns auf der rechten Bahn, \* daß  
der Feind uns nicht verderbe; \* Herr, erhöre unser Fleh'n,  
\* laß uns einst dein Antlitz seh'n.

11. Alle Tage wollen wir \* dich und deinen Namen  
preisen \* und zu allen Zeiten dir \* Ehre, Lob und Dank  
erweisen; \* halt' uns heut', o Herr der Huld, \* unbesleckt  
von Sündenschuld.

12. Herr, erbarm', erbarme dich! \* Laß uns deine  
Güte schauen! \* Deine Treue zeige sich, \* wie wir fest  
auf dich vertrauen; \* auf dich hoffen wir allein, \* laß  
uns nicht verloren sein.

## No. 79. (285.) Beim Begräbniße.

1. Herr Jesu, wahrer Mensch und Gott, \* der du litt'st Marter, Angst und Spott, \* für mich am Kreuz auch endlich starbst \* und mir des Vaters Huld erwarbst.

2. Ich bitt' durchs bitt're Leiden dein: \* du woll'st mir Sünder gnädig sein, \* wann ich einst komm' in Sterbensnot \* und ringen werde mit dem Tod.

3. Wann mir vergeht das Augenlicht, \* das Ohr nicht hört, der Mund nicht spricht, \* wann mir vor Angst mein Herz zerbricht, \* o Jesu, dann verlaß mich nicht.

4. Wann mein Verstand im Dunkel irrt, \* und Menschenhilfe machtlos wird: \* so komm, Herr Jesu, mir behend \* zu Hilf' an meinem letzten End'.

5. Füh'r mich aus diesem Jammerthal, \* verkürze mir des Todes Qual; \* die bösen Geister von mir treib', \* mit deinem Geiste bei mir bleib'.

6. Wann sich die Seel' vom Leib abwend't, \* so nimm sie, Herr, in deine Händ'; \* dem Leib' gib in der Erde Ruh, \* bis naht der jüngste Tag herzu.

7. Dann laß ihn fröhlich aufersteh'n \* und mich dein gnädig Antlitz seh'n; \* gedenke meiner Sünden nicht \* und geh' mit mir nicht ins Gericht!

8. Wie du hast zugesaget mir, \* so glaub' ich und vertraue dir. \* „Fürwahr, fürwahr, euch sage ich: \* Wer mein Wort hält und glaubt an mich,

9. „Der wird nicht kommen ins Gericht, \* den Tod auf ewig sehen nicht. \* Wird auch der Leib des Todes Raub, \* so bleibt er doch nicht Nisch' und Staub;

10. „Vielmehr will ich mit starker Hand \* ihn reißen aus des Todes Band \* und zu mir nehmen in mein Reich: \* da soll er dann mit mir zugleich

11. „In Freuden leben ewiglich“. — \* Dazu hilf, Gott, uns gnädiglich! \* Ach Herr, vergib all' uns're Schuld, \* hilf, daß wir warten mit Geduld.

12. Bis unser Stündlein kommt herbei, \* auch unser Glaub' stets wacker sei, \* zu trauen dir ganz festiglich, \* bis wir entschlafen seliglich.

**Nro. 80.** (289.) Am Grabe.

**W**itten in dem Leben sind \* wir vom Tod' umfangen; \* ach, wer ist, der Hilfe bringt, \* daß wir Gnad' erlangen? \* Das bist du, Herr, alleine! \* Uns reuet uns're Mißethat, \* die dich, Herr, erzürnet hat. \* Heiliger Herr und Gott! \* Heiliger, starker Gott! \* Heiliger, barmherziger Heiland! \* Du ewiger Gott! \* Laß uns nicht versinken \* in des bittern Todes Not! \* Kyrie eleison!

—♦♦♦—  
**A n h a n g.**

**Zum allerheiligsten Sacramente des Altars.**

**Nro. 81.** (312.)

1. **T**antum ergo Sacramentum \* veneremur cernui, \* et antiquum documentum \* novo cedat ritui: \* praestet fides supplementum \* sensuum defectui.

2. **G**enitori Genitoque \* laus et jubilatio, \* salus, honor, virtus quoque \* sit et benedictio; \* procedenti ab utroque \* compar sit laudatio. Amen.

**Nro. 82.** (313.)

**J**esu, tibi sit gloria, \* qui natus es de Virgine, \* cum Patre et almo Spiritu \* in sempiterna saecula. Amen.

**Nro. 83.** (314.)

**D**efensor noster aspice, \* insidiantes reprime, \* gubernata tuos famulos, \* quos sanguine mercatus es.

**Pro. 84.** (315.)

**Deus**, qui gubernas omnia, \* miserere nostri! \*  
**Jesu Christe**, miserere nostri! \* **Servator** omnis crea-  
 turae, \* salva nos, audi nos \* vocesque nostras, **Do-**  
 mine! \* **Da** omnibus, Domine, \* fecunditatem terris et  
 pacem! \* **Kyrie eleison!** \* **Christe eleison!** \* **Kyrie**  
 eleison!

**Pro. 85.** (316.)

**Fiant**, Domine, \* **oculi tui intendentes** \* super  
 regnum istud \* et super proceres regni istius, \* re-  
 gionem istam \* et omnem christianum populum. \*  
**Sapientiam**, pacem et charitatem \* et omnia, quae  
 nobis \* nosti esse necessaria, \* **clemens** et propitius \*  
 nobis tribuere digneris.

**Pro. 86.** (317.)

**Da** pacem, Domine, \* in diebus nostris, \* quia non  
 est alius, \* qui pugnet pro nobis, \* nisi tu Deus noster!

**Pro. 87.** (318.)

**Domine rex**, \* **Deus Abraham**, \* dona nobis \*  
 pluviam congruentem (serenitatem, benignitatem) \* super  
 faciem terrae, \* ut sciat populus iste, \* quia tu es  
 Dominus \* Deus noster.

**Zur Frohnleichnam-Procession.****Pro. 88.** (319.)

**Homo** quidam fecit \* coenam magnam et misit  
 servum suum \* hora coenae dicere invitatis, ut venirent.  
 \* **R.** Quia parata sunt omnibus \* firmiter credentibus  
 \* cibaria vitam conferentia, \* angelica coelicaque  
 gaudia omnia. **V.** Venite, comedite panem meum et  
 bibite vinum, \* quod miscui vobis. \* Quia parata etc.  
 bis Venite.

## Erste Station.

Tantum ergo . . . Genitori Genitoque . . (Nro. 81.)

## Zweite Station.

Nro. 89. (320.)

1. Panis angelicus \* fit panis hominum, \* dat panis coelicus \* figuris terminum. \* O res mirabilis! \* manducat Dominum \* pauper, servus et humilis.

2. Te trina Deitas \* unaque poscimus, \* sic nos tu visita, \* sicut te colimus: \* per tuas semitas \* duc nos, quo tendimus, \* ad lucem, quam inhabitas. Amen.

## Dritte Station.

Nro. 90. (321.)

1. O vere digna hostia, \* per quam fracta sunt tartara, \* redempta plebs captivata, \* reddita vitae praemia.

2. Gloria tibi, Domine, \* qui natus es de Virgine, \* cum Patre et almo Spiritu, \* in sempiterna saecula. Amen.

## Vierthe Station.

Nro. 91. (322.)

1. Oramus Domine, \* conditor inclyte, \* devotos famulos \* respice, protege, \* ne nos livor edax \* daemonis obruat, \* demergat vel in inferos.

2. Praesta hoc Genitor, \* optime maxime, \* hoc tu Nate Dei, \* et bone Spiritus, \* regnans perpetuo, \* fulgida Trinitas, \* per cuncta pie saecula. Amen.

**Pro. 92.** (323.)

**O** sacrum convivium, \* in quo Christus sumitur, \*  
recolitur memoria passionis ejus, \* mens impletur gra-  
tia, \* et futurae gloriae \* nobis pignus datur. Alleluja.

Ÿ. Posuit fines tuos pacem, Alleluja.

R̄. Et adipe frumenti satiat te, Alleluja.

Oremus etc. R̄. Amen.

**Pro. 93.** (342.)

**Salve** Regina, \* mater misericordiae, \* vita, dul-  
cedo, \* et spes nostra salve. \* Ad te clamamus \* exules  
filii Hevae. \* Ad te suspiramus \* gementes et flentes \*  
in hac lacrymarum valle. \* Eja ergo advocata nostra, \*  
illos tuos misericordes oculos ad nos converte. \* Et  
Jesum, \* benedictum \* fructum ventris tui, \* nobis  
post hoc exilium ostende. \* O clemens, \* o pia, \*  
o dulcis virgo Maria!

Ÿ. Ora pro nobis, sancta Dei genitrix.

R̄. Ut digni efficiamur promissionibus Christi.

Oremus etc. R̄. Amen.

**Bei Begräbnissen.****Pro. 94.** (343.)

**De** profundis clamavi ad te, Domine: \* Domine,  
exaudi vocem meam.

Fiant aures tuae intendentes \* in vocem depre-  
cationis meae.

Si iniquitates observaveris, Domine: \* Domine, quis  
sustinebit?

Quia apud te propitiatio est: \* et propter legem  
tuam sustinui te, Domine.

Sustinuit anima mea in verbo ejus: \* speravit  
anima mea in Domino.



A custodia matutina usque ad noctem \* speret  
Israel in Domino.

Quia apud Dominum misericordia, \* et copiosa  
apud eum redemptio.

Et ipse redimet Israel \* ex omnibus iniquita-  
tibus ejus.

Requiem aeternam dona ei, Domine, \* et lux per-  
petua luceat ei.

### Pro. 95. (344.)

Miserere mei, Deus: \* secundum magnam miseri-  
cordiam tuam.

Et secundum multitudinem miserationum tuarum:  
\* dele iniquitatem meam.

Amplius lava me ab iniquitate mea: \* et a peccato  
meo munda me.

Quoniam iniquitatem meam ego cognosco: \* et  
peccatum meum contra me est semper.

Tibi soli peccavi, et malum coram te feci: \* ut  
justificeris in sermonibus tuis, et vincas, cum judicaris.

Ecce enim in iniquitatibus conceptus sum: \* et in  
peccatis concepit me mater mea.

Ecce enim veritatem dilexisti: \* incerta et occulta  
sapientiae tuae manifestasti mihi.

Asperges me hyssopo, et mundabor: \* lavabis me,  
et super nivem dealbabor.

Auditui meo dabis gaudium et laetitiam, \* et exul-  
tabunt ossa humiliata.

Averte faciem tuam a peccatis meis, \* et omnes ini-  
quitates meas dele.

Cor mundum crea in me, Deus, \* et spiritum rectum  
innova in visceribus meis.

Ne projicias me a facie tua, \* et spiritum sanctum  
tuum ne auferas a me.

Redde mihi laetitiam salutaris tui,\* et spiritu principali confirma me.

Docebo iniquos vias tuas: \* et impii ad te convertentur.

Libera me de sanguinibus, Deus, Deus salutis meae: \* et exultabit lingua mea justitiam tuam.

Domine, labia mea aperies: \* et os meum annuntiabit laudem tuam.

Quoniam si voluisses sacrificium, dedissem utique: \* holocaustis non delectaberis.

Sacrificium Deo spiritus contribulatus: \* cor contritum et humiliatum, Deus, non despicies.

Benigne fac, Domine, in bona voluntate tua Sion: \* ut aedificentur muri Jerusalem.

Tunc acceptabis sacrificium justitiae, oblationes et holocausta: \* tunc imponent super altare tuum vitulos.

Requiem aeternam dona ei, Domine: \* et lux perpetua luceat ei.

### Pro. 96. (346.)

Libera me, Domine, de morte aeterna, in die illa tremenda: \* Quando coeli movendi sunt et terra:

Dum veneris iudicare saeculum per ignem.

Tremens factus sum ego, et timeo, \* dum discussio venerit, atque ventura ira.

Quando coeli movendi sunt et terra.

Dies illa, dies irae, calamitatis et miseriae, dies magna et amara valde.

Dum veneris iudicare saeculum per ignem.

Requiem aeternam dona eis, Domine, et lux perpetua luceat eis.

Libera me, Domine, de morte aeterna, in die illa tremenda: Quando coeli movendi sunt et terra: \* Dum veneris iudicare saeculum per ignem.

V. Kyrie eleison —

R. Christe eleison, Kyrie eleison.  
Pater noster.

V. Et ne nos inducas in tentationem.

R. Sed libera nos a malo.

V. A porta inferi.

R. Erue, Domine, animam ejus.

V. Requiescat in pace. R. Amen.

V. Domine, exaudi orationem meam.

R. Et clamor meus ad te veniat.

V. Dominus vobiscum. R. Et cum spiritu tuo.

Oremus etc. R. Amen.

### Pro. 97. (348.)

**B**enedictus | Dominus Deus Israel: \* quia visita-  
vit, | et fecit redemptionem plebis suae.

Et erexit | cornu salutis nobis \* in domo Da-  
vid | pueri sui.

Sicut locutus est | per os sanctorum, \* qui a sae-  
culo sunt, | prophetarum ejus.

Salutem | ex inimicis nostris, \* et de manu om-  
nium, | qui oderunt nos.

Ad faciendam | misericordiam cum patribus no-  
stris, \* et memorari | testamenti sui sancti.

Jusjurandum, | quod juravit ad Abraham patrem  
nostrum, \* daturum se nobis.

Ut sine timore, | de manu inimicorum nostrorum  
liberati, \* serviamus illi.

In sanctitate, | et justitia coram ipso, \* omnibus  
diebus nostris.

Et tu, puer, | propheta Altissimi vocaberis; \*  
praeibis enim ante faciem Domini, | parare vias ejus.

Ad dandam | scientiam salutis plebi ejus, \* in  
remissionem | peccatorum eorum.

Per viscera | misericordiae Dei nostri, \* in quibus  
visitavit nos, | oriens ex alto.

Illuminare his, | qui in tenebris et in umbra  
mortis sedent: \* ad dirigendos pedes nostros | in  
viam pacis.

Requiem aeternam | dona ei, Domine, \* et lux  
perpetua | luceat ei.

### Am Grabe.

V. Kyrie eleison. R. Christe eleison. Kyrie eleison.  
Pater noster.

V. Et ne nos inducas in tentationem. R. Sed libera  
nos a malo.

V. A porta inferi. R. Erue, Domine animam ejus.

V. Requiescat in pace. R. Amen.

V. Domine, exaudi orationem meam. R. Et clamor  
meus ad te veniat.

V. Dominus vobiscum. R. Et cum spiritu tuo.

Oremus etc. R. Amen.

V. Requiem aeternam dona ei Domine.

R. Et lux perpetua luceat ei.

V. Requiescat in pace. R. Amen.

V. Anima ejus et animae omnium fidelium defun-  
ctorum per misericordiam Dei requiescant in pace.  
R. Amen.

### Pro. 98. (349.)

#### (Bei Kinderbegräbnissen.)

Laudate, pueri, Dominum: \* laudate nomen Do-  
mini.

Sit nomen Domini benedictum: \* ex hoc nunc, et  
usque in saeculum.

A solis ortu usque ad occasum \* laudabile no-  
men Domini.

Excelsus super omnes gentes Dominus, \* et super  
coelos gloria ejus.

Quis sicut Dominus Deus noster, qui in altis ha-  
bitat, \* et humilia respicit in coelo et in terra?

Suscitans a terra inopem, \* et de stercore erigens pauperem.

Ut collocet eum cum principibus, \* cum principibus populi sui.

Qui habitare facit sterilem in domo, \* matrem filiorum laetantem.

Gloria Patri et Filio \* et Spiritui sancto.

Sicut erat in principio et nunc et semper, \* et in saecula saeculorum. Amen.

### Am Grabe.

V. Kyrie eleison. R. Christe eleison. Kyrie eleison.  
Pater noster.

V. Et ne nos inducas in tentationem. R. Sed libera nos a malo.

V. Me autem propter innocentiam suscepisti.

R. Et confirmasti me in conspectu tuo in aeternum.

V. Dominus vobiscum. R. Et cum spiritu tuo.

Oremus etc. R. Amen.

### Pro. 99. (352.)

#### Responsorien zur heiligen Messe.

(Die klein gedruckten Stellen werden vom Priester und dem Ministranten gebetet; das beim Hochamt Gesungene ist mit größerer Schrift gedruckt.)

#### 1. Staffelgebet.

Priester: In nomine Patris et Filii et Spiritus sancti. Amen.  
Introibo ad altare Dei.

Ministrant: Ad Deum, qui laetificat juventutem meam.

Pr.: Judica me, Deus, et discerne causam meam de gente non sancta: ab homine iniquo et doloso erue me.

Ministr.: Quia tu es Deus, fortitudo mea: quare me repulisti, et quare tristis incedo, dum affligit me inimicus?

Pr.: Emitte lucem tuam et veritatem tuam: ipsa me deduxerunt, et adduxerunt in montem sanctum tuum et in tabernacula tua.

Ministr.: Et introibo ad altare Dei: ad Deum, qui laetificat juventutem meam.

Pr.: Confitebor tibi in cithara, Deus, Deus meus: quare tristis es, anima mea, et quare conturbas me?

Ministr.: Spera in Deo, quoniam adhuc confitebor illi: salutare vultus mei et Deus meus.

Pr.: Gloria Patri et Filio: et Spiritui sancto.

Ministr.: Sicut erat in principio et nunc et semper: et in saecula saeculorum. Amen.

Pr.: Introibo ad altare Dei.

Ministr.: Ad Deum, qui laetificat juventutem meam.

Pr.: Adjutorium nostrum in nomine Domini.

Ministr.: Qui fecit coelum et terram.

Pr.: Confiteor . . . . orare pro me ad Dominum Deum nostrum.

Ministr.: Misereatur tui omnipotens Deus, et dimissis peccatis tuis perducatur te ad vitam aeternam.

Pr.: Amen.

Ministr.: Confiteor Deo omnipotenti, beatae Mariae semper Virgini, beato Michaeli Archangelo, beato Joanni Baptistae, sanctis Apostolis Petro et Paulo, omnibus Sanctis et tibi, Pater: quia peccavi nimis cogitatione, verbo et opere, mea culpa, mea culpa, mea maxima culpa. Ideo precor beatam Mariam semper Virginem, beatum Michaellem Archangelum, beatum Joannem Baptistam, sanctos Apostolos Petrum et Paulum, omnes Sanctos et te, Pater, orare pro me ad Dominum Deum nostrum.

Pr.: Misereatur vestri omnipotens Deus, et dimissis peccatis vestris perducatur vos ad vitam aeternam.

Ministr.: Amen.

Pr.: Indulgentiam, absolutionem et remissionem peccatorum nostrorum tribuat nobis omnipotens et misericors Dominus.

Ministr.: Amen.

Pr.: Deus tu conversus vivificabis nos.

Ministr.: Et plebs tua laetabitur in te.

Pr.: Ostende nobis, Domine, misericordiam tuam.

Ministr.: Et salutare tuum da nobis.

Pr.: Domine, exaudi orationem meam.

Ministr.: Et clamor meus ad te veniat.

Pr.: Dominus vobiscum. Ministr.: Et cum spiritu tuo.

Pr.: Oremus . . . .

2. Kyrie.

Pr.: Kyrie eleison. Ministr.: Kyrie eleison.  
 Pr.: Kyrie eleison. Ministr.: Christe eleison.  
 Pr.: Christe eleison. Ministr.: Christe eleison.  
 Pr.: Kyrie eleison. Ministr.: Kyrie eleison.  
 Pr.: Kyrie eleison.

3. Zu den Kollekten.

Priester: Dominus vobiscum. Volk: Et cum spiritu tuo.

Pr.: Oremus . . . . per omnia saecula saeculorum.

℟.: Amen.

Nach der Epistel Ministr.: Deo gratias.

4. Zum Evangelium.

Pr.: Dominus vobiscum. ℟.: Et cum spiritu tuo.

Pr.: Sequentia (oder Initium) sancti Evangelii secundum N.

℟.: Gloria tibi, Domine.

Nach dem Evangelium Ministr.: Laus tibi, Christe.

5. Zum Orate fratres.

Pr.: Orate, fratres, ut meum ac vestrum sacrificium acceptabile fiat apud Deum, Patrem omnipotentem.

Ministr.: Suscipiat Dominus sacrificium de manibus tuis ad laudem et gloriam nominis sui, ad utilitatem quoque nostram totiusque Ecclesiae suae sanctae.

Pr.: Amen.

6. Zur Präfation.

Pr.: Per omnia saecula saeculorum. ℟.: Amen.

Pr.: Dominus vobiscum. ℟.: Et cum spiritu tuo.

Pr.: Sursum corda. ℟.: Habemus ad Dominum.

Pr.: Gratias agamus Domino Deo nostro.

℟.: Dignum et justum est.

7. Zum Pater noster.

Pr.: Per omnia saecula saeculorum. ℟.: Amen.

Pr.: Oremus . . . Et ne nos inducas in tentationem.

℟.: Sed libera nos a malo.

## 8. Zum Pax Domini.

Pr.: Per omnia saecula saeculorum.

B.: Amen.

Pr.: Pax Domini sit semper vobiscum.

B.: Et cum spiritu tuo.

## 9. Nachkommunion und Segen.

Pr.: Dominus vobiscum. B.: Et cum spiritu tuo.

Pr.: Oremus . . . per omnia saecula saeculorum.

B.: Amen.

Pr.: Dominus vobiscum. B.: Et cum spiritu tuo.

Pr.: Ite missa est. (oder Benedicamus Domino.)

B.: Deo gratias.

(In Requial-Messen: Pr.: Requiescant in pace.

B.: Amen.)

Beim Segen spricht der Priester: Benedicat vos omnipotens  
Deus: Pater et Filius et Spiritus sanctus.

Ministr.: Amen.

## 10. Zum bischöflichen Segen.

Bischof: Sit nomen Domini benedictum.

Volk: Ex hoc nunc et usque in saeculum.

B.: Adjutorium nostrum in nomine Domini.

B.: Qui fecit coelum et terram.

B.: Benedicat vos omnipotens Deus: Pater et Filius  
et Spiritus sanctus.

B.: Amen.

## 11. Zum letzten Evangelium.

Pr.: Dominus vobiscum.

Ministr.: Et cum spiritu tuo.

Pr.: Initium sancti Evangelii secundum Joannem.

Ministr.: Gloria tibi, Domine.

Nach dem Evangelium Ministr.: Deo gratias.





## Inhaltsverzeichnis.

### Erster Teil.

#### Gesänge auf die hl. Zeiten und Feste des Herrn.

|  | Seite |
|--|-------|
| In der h. Adventszeit. Nr. 1—3 . . . . .           | 1—3   |
| In der h. Weihnachtszeit. Nr. 4—10 . . . . .       | 3—7   |
| In der h. Fastenzeit. Nr. 11—17 . . . . .          | 7—12  |
| In der h. Osterzeit. Nr. 18—23 . . . . .           | 12—15 |
| In der h. Pfingstzeit. Nr. 24—27 . . . . .         | 15—18 |
| Zur hh. Dreifaltigkeit. Nr. 28 . . . . .           | 18    |
| Zum hh. Sacramente des Altars. Nr. 29—43 . . . . . | 18—26 |
| Zum h. Herzen Jesu. Nr. 44 . . . . .               | 26—27 |

### Zweiter Teil.

#### Gesänge zur Verehrung der Heiligen.

|  |       |
|--|-------|
| Zu Ehren der allerhel. Jungfrau Maria. Nr. 45—50 . . . . . | 28—31 |
| Zu Ehren der hh. Engel. Nr. 51 . . . . .                   | 31    |
| Zu Ehren der Heiligen. Nr. 52—53 . . . . .                 | 32—33 |

### Dritter Teil.

#### Gesänge zum Gedächtnisse der Verstorbenen.

|                     |       |
|---------------------|-------|
| Nr. 54—55 . . . . . | 34—35 |
|---------------------|-------|

### Vierter Teil.

#### Gesänge zur Predigt, zur h. Messe und zu den Vespern.

|                                    |       |
|------------------------------------|-------|
| Predigtlieder. Nr. 56—58 . . . . . | 36—37 |
| Meßgesänge. Nr. 59—68 . . . . .    | 37—39 |
| Vespergesänge. Nr. 69—76 . . . . . | 39—45 |

### Fünfter Teil.

#### Gesänge verschiedenen Inhalts.

|                     |       |
|---------------------|-------|
| Nr. 77—80 . . . . . | 46—49 |
|---------------------|-------|

#### Anhang (Lateinische Gesänge).

|  |       |
|--|-------|
| Zum hh. Sacrament des Altars. Nr. 81—87 . . . . .  | 49—50 |
| Zur Fronleichnam's-Prozession. Nr. 88—93 . . . . . | 50—52 |
| Bei Begräbnissen. Nr. 94—98 . . . . .              | 52—57 |
| Responsorien zur h. Messe. Nr. 99 . . . . .        | 57—60 |

## Alphabetisches Register.

### 1. Deutsche Gesänge.

| Nr.  | Seite |
|--|-------|
| 14. Ach Jesu mein . . . . .                      | 9     |
| 16. Ach so ist denn Jesus tot . . . . .          | 10    |
| 62. Allmächtiger, vor dir im Staube . . . . .    | 38    |
| 20a. Also heilig ist der Tag . . . . .           | 13    |
| 77. An dich glaub' ich . . . . .                 | 46    |
| 71. Auf dieser Welt ist nichts . . . . .         | 41    |
| 55. Aus der Tiefe ruf' ich . . . . .             | 35    |
| 36. Bei des Abendmahles Schlusse . . . . .       | 24    |
| 59. Besprenge mich mit Ithop . . . . .           | 37    |
| 66. Betrachtet ihn mit Schmerzen . . . . .       | 39    |
| 17. Christi Mutter stand mit Schmerzen . . . . . | 11    |
| 19. Christus ist erstanden . . . . .             | 12    |
| 11. Da Jesus an dem Kreuze stund . . . . .       | 7     |
| 29. Deinem Heiland, deinem Lehrer . . . . .      | 18    |
| 44. Dem Herzen Jesu singe . . . . .              | 26    |
| 41. Der du für uns gelitten hast . . . . .       | 26    |
| 50. Der Engel des Herrn brachte Maria . . . . .  | 30    |
| 4. Der Tag der ist so freudenreich . . . . .     | 3     |
| 72. Du strafest und belohnst . . . . .           | 42    |
| 40. Du unser Schirmer . . . . .                  | 26    |
| 5. Ein Kind gebor'n zu Bethlehem . . . . .       | 4     |
| 18. Erstanden ist der heil'ge Christ . . . . .   | 12    |
| 10. Es führt' drei König' . . . . .              | 6     |
| 7. Es ist ein' Ros' entsprungen . . . . .        | 5     |
| 21. Freu' dich, du werthe Christenheit . . . . . | 13    |
| 47. Begrüßet seist du Königin, Mutter . . . . .  | 29    |
| 48. Begrüßet seist du Königin, o Maria . . . . . | 29    |
| 20. Begrüßt, o Tag der Herrlichkeit . . . . .    | 13    |
| 43. Gelobet sei das allerheiligste . . . . .     | 26    |
| 6. Gelobet seist du, Jesu Christ . . . . .       | 4     |
| 57. Gott der Vater wohn' uns bei . . . . .       | 36    |
| 61. Gott soll gepriesen werden . . . . .         | 38    |
| 78. Großer Gott, wir loben dich . . . . .        | 46    |

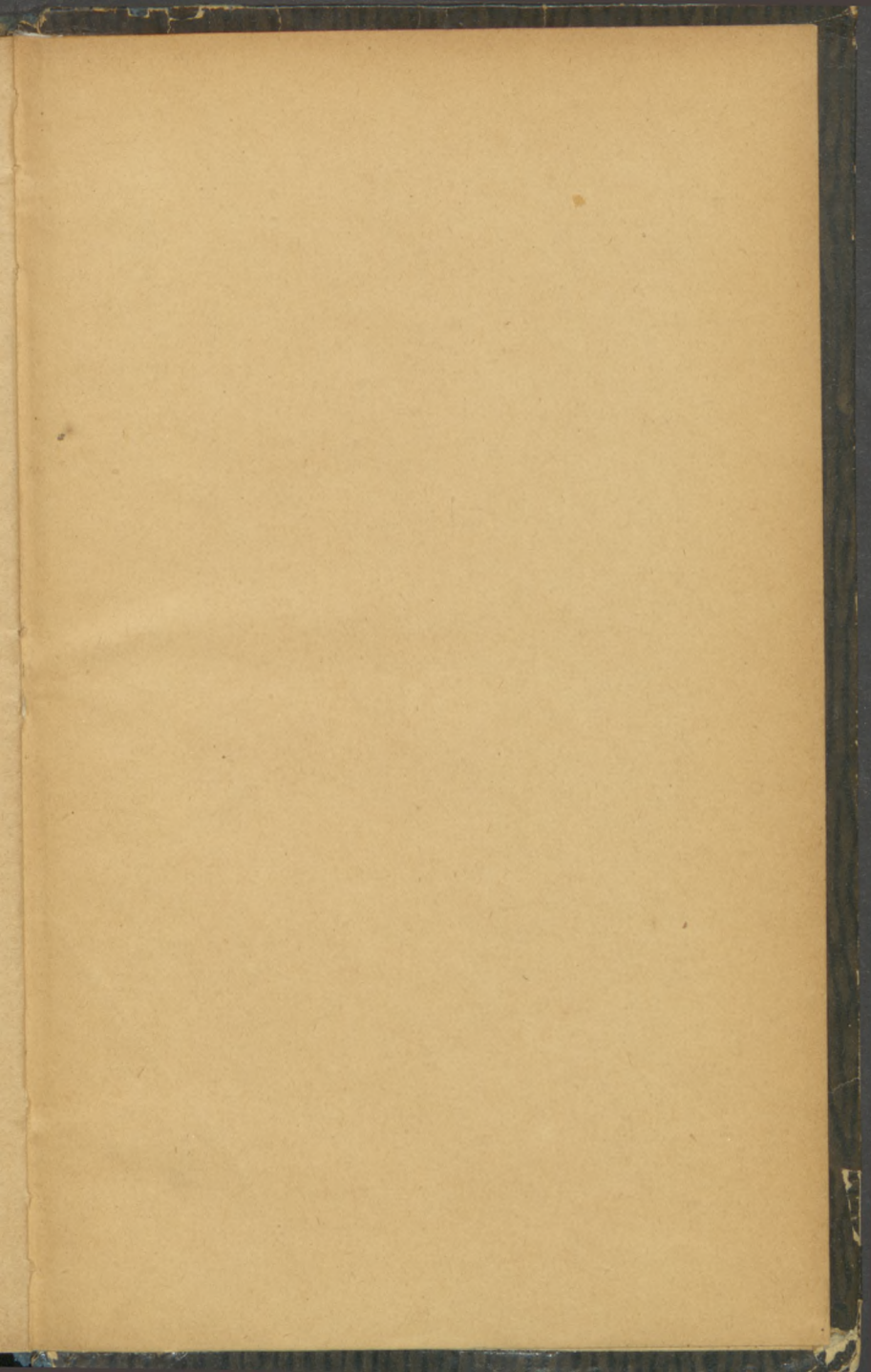
| Nr.   | Seite |
|---|-------|
| 38. Heilig, heilig, heilig . . . . .            | 25    |
| 73. Herr, dir kann ich sicher trauen . . . . .  | 42    |
| 79. Herr Jesu, wahrer Mensch . . . . .          | 48    |
| 23. Heut' ist gefahren Gottes Sohn . . . . .    | 15    |
| 60. Hier liegt vor deiner Majestät . . . . .    | 37    |
| 1. Horch, eine helle Stimm' . . . . .           | 1     |
| 34. In Demut bet' ich dich . . . . .            | 22    |
| 27. Komm, ach komm, o Tröster . . . . .         | 17    |
| 31. Kommet, lobet ohne End' . . . . .           | 20    |
| 26. Komm, o Geist der Heiligkeit . . . . .      | 16    |
| 25. Komm, Schöpfer Geist . . . . .              | 16    |
| 69. Kommt, ihr Christen, laßt uns . . . . .     | 39    |
| 22. Königin in dem Himmelreich . . . . .        | 14    |
| 33. Laßt, Christen, hoch den Jubel . . . . .    | 21    |
| 13. Laßt uns betrachten mit betrübtem . . . . . | 8     |
| 8. Laßt uns das Kindlein grüßen . . . . .       | 5     |
| 3. Maria, sei begrüßet . . . . .                | 2     |
| 45. Meerstern, ich dich grüße . . . . .         | 28    |
| 75. Meine Seele preiset hoch . . . . .          | 44    |
| 80. Mitten in dem Leben . . . . .               | 49    |
| 63. Nimm an, o Herr, die Gaben . . . . .        | 38    |
| 24. Nun bitten wir den hl. Geist . . . . .      | 15    |
| 68. Nun ist das Lamm geschlachtet . . . . .     | 39    |
| 30. O Christ, hie merk' . . . . .               | 20    |
| 51. O Engel rein . . . . .                      | 31    |
| 70. O Ew'ger, es muß mein Verstand . . . . .    | 40    |
| 42. O heiliger Gott . . . . .                   | 26    |
| 28. O heiligste Dreifaltigkeit . . . . .        | 18    |
| 67. O Herr, ich bin nicht würdig . . . . .      | 39    |
| 35. O Jesu süß . . . . .                        | 23    |
| 12. O Lamm Gottes unschuldig . . . . .          | 8     |
| 58. O Maria, Gottes Mutter . . . . .            | 37    |
| 46. O Maria, meine Liebe . . . . .              | 28    |
| 15. O Traurigkeit, o Herzeleid . . . . .        | 9     |
| 54. O Vater der Barmherzigkeit . . . . .        | 34    |
| 32. O Wunderbrot . . . . .                      | 21    |
| 53. Sanct Adalbert, du Schutzpatron . . . . .   | 33    |
| 39. Segne, Jesu, deine Herde . . . . .          | 25    |
| 76. Sei Mutter der Barmherzigkeit . . . . .     | 45    |

| Nr.   | Seite |
|---|-------|
| 65. Sieh', Vater, von dem höchsten Throne . . . . . | 39    |
| 64. Singt: heilig, heilig, heilig . . . . .         | 38    |
| 2. Tautet, Himmel, den Gerechten . . . . .          | 1     |
| 49. Unter deinen Schutz wir flieh'n . . . . .       | 30    |
| 74. Vor dir ist alles offenbar . . . . .            | 43    |
| 37. Wir beten an . . . . .                          | 25    |
| 56. Wir glauben an den ein'gen . . . . .            | 36    |
| 52. Wir singen heut' . . . . .                      | 32    |
| 9. Zu Bethlehem geboren . . . . .                   | 6     |

## 2. Lateinische Gesänge (Anhang).

|  |    |
|--|----|
| 97. Benedictus . . . . .                 | 55 |
| 86. Da pacem, Domine . . . . .           | 50 |
| 83. Defensor noster . . . . .            | 49 |
| 94. De profundis . . . . .               | 52 |
| 84. Deus, qui gubernas omnia . . . . .   | 50 |
| 87. Domine rex Deus . . . . .            | 50 |
| 85. Fiant, Domine, oculi . . . . .       | 50 |
| 88. Homo quidam fecit . . . . .          | 50 |
| 82. Jesu, tibi sit gloria . . . . .      | 49 |
| 98. Laudate pueri Dominum . . . . .      | 56 |
| 96. Libera me, Domine . . . . .          | 54 |
| 95. Miserere mei, Deus . . . . .         | 53 |
| 91. Oramus Domine . . . . .              | 51 |
| 92. O sacrum convivium . . . . .         | 52 |
| 90. O vere digna hostia . . . . .        | 91 |
| 89. Panis angelicus . . . . .            | 51 |
| 93. Salve Regina . . . . .               | 52 |
| 81. Tantum ergo . . . . .                | 49 |
| <hr/>                                    |    |
| 99. Responsorien zur hl. Messe . . . . . | 57 |

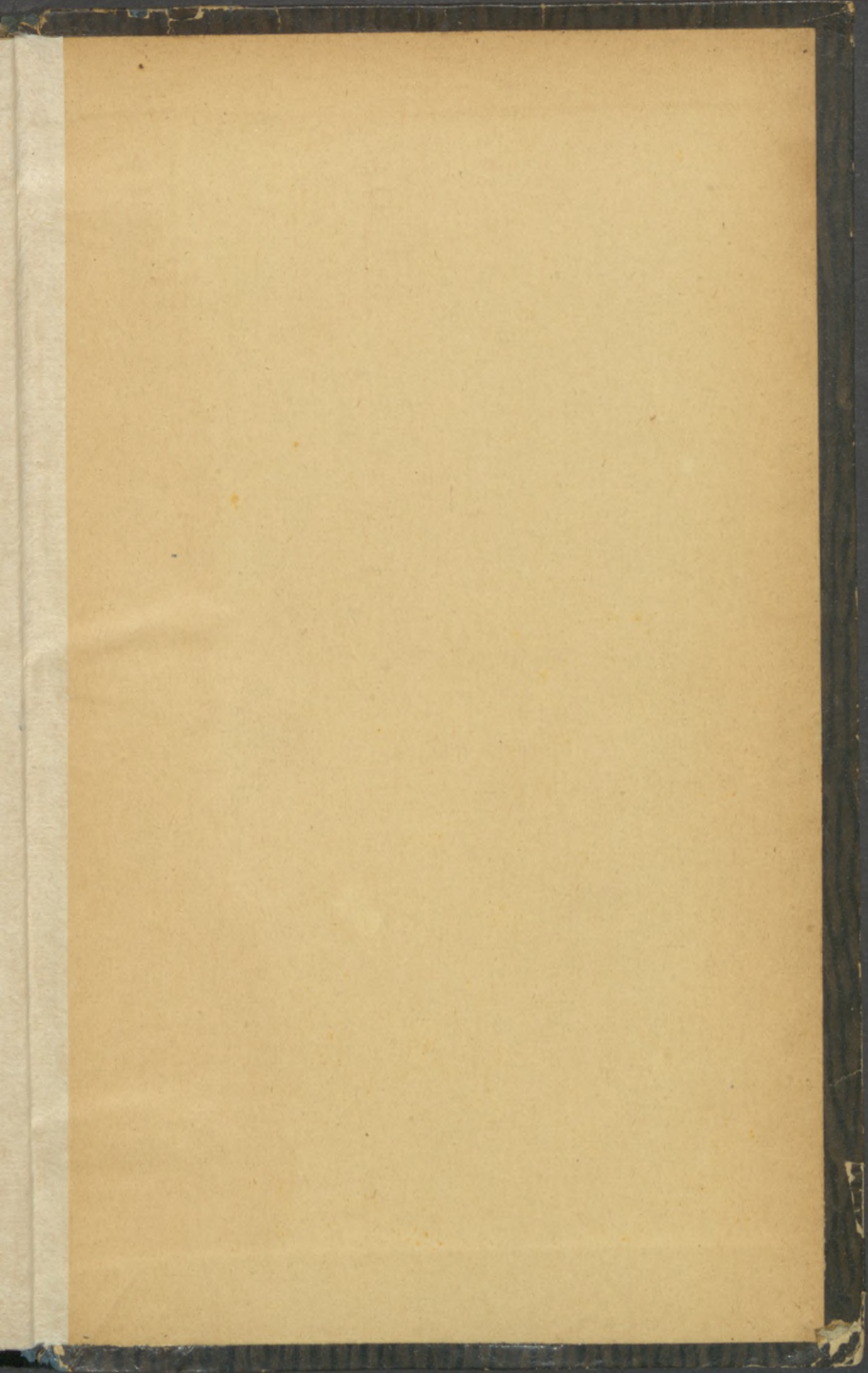




Biblioteka Główna UMK



**300020930888**



BIBLIOTEKA \* \* \* \* \*



VNIWERSYTECKA

4637

\* \* \* \* \* W TORUNIV \* \* \* \* \*